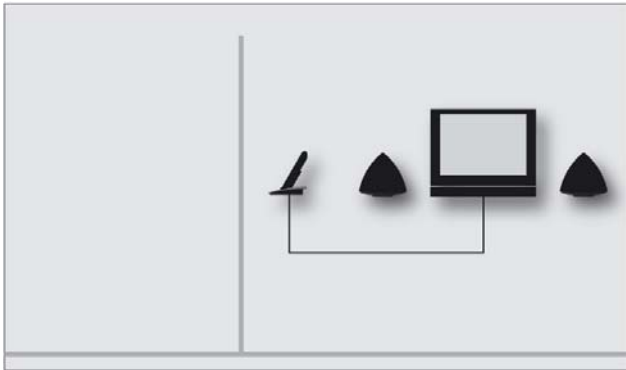


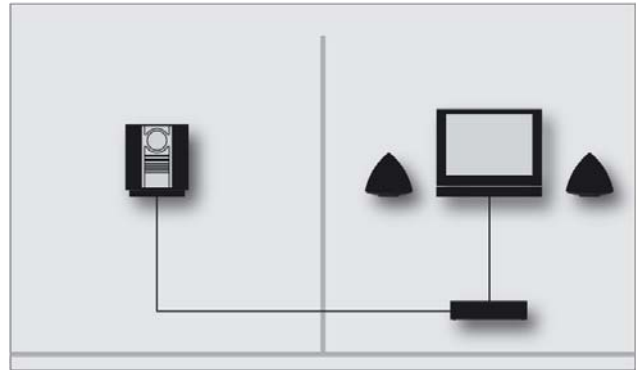
Deutsch (German) - Inhalt

	Einleitung
	Bedienprinzipien
	Fernbedienung
	Musik verfügbar machen
	Cover
	Fotos verfügbar machen
	Websites verfügbar machen
	Täglicher Gebrauch von BeoPlayer
Wiedergabelisten erstellen und bearbeiten	
	Inhalt organisieren
	Bei Verwendung von BeoMedia 1
Verwendung des BeoMaster 5 und der BeoSound 5	
	Farbige Listen
	BeoMaster 5-spezifische Funktionen
	Master Link-Optionen
Mobile Geräte mit BeoPlayer verwenden	
	Besonderheiten im Umgang mit dem BeoSound 2
	Konfiguration von BeoPlayer
	Grundeinstellungen
	Die erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte „Advanced“ – Nur relevant, sofern BeoPort Teil Ihrer Konfiguration ist
	Systemanforderungen von BeoPlayer und BeoPort
	Unterstützte Medienformate
	Software-Update – BeoMaster 5
	Registrierung von BeoPlayer oder BeoPort
Schritte zum Entfernen von BeoPlayer/BeoPort (sofern erforderlich)	

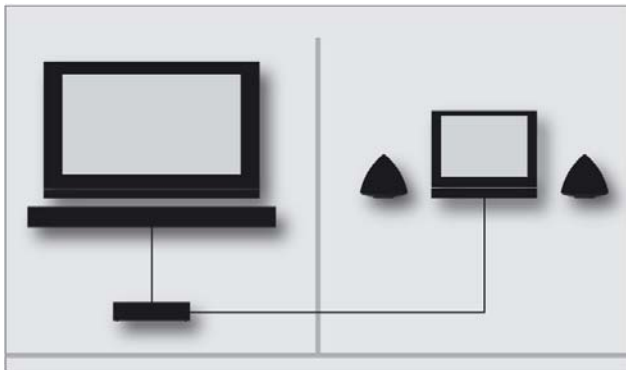
Einleitung



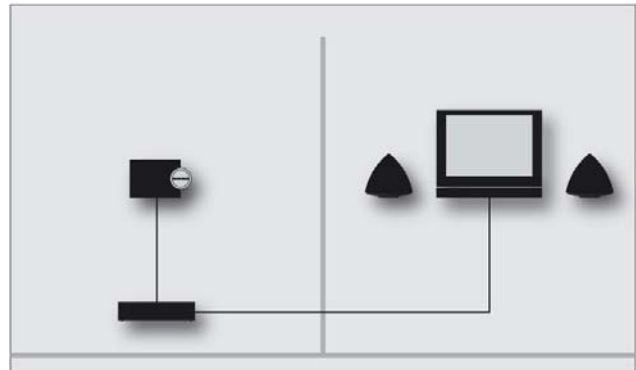
BeoPlayer



BeoPort



BeoMaster 5



BeoSound 5

Bedienungsanleitung für BeoPlayer und BeoPort

In dieser Bedienungsanleitung erhalten Sie Hinweise zum Gebrauch der in Ihrem Bang & Olufsen Produkt enthaltenen BeoPlayer- und BeoPort-Software.

BeoPlayer kann auch kostenlos bei www.bang-olufsen.com heruntergeladen werden.

Da die Benutzerinteraktionen bei der Verwendung von BeoPort und BeoPlayer sehr ähnlich sind, wird auf BeoPort nur dann näher eingegangen, wenn sich der beschriebene Bedienvorgang ausdrücklich auf eine BeoPort-Installation bezieht.

Die verfügbaren Funktionen und die Handhabung der Software in Verbindung mit einem BeoMaster 5 und einer BeoSound 5 sind ebenfalls nahezu identisch.

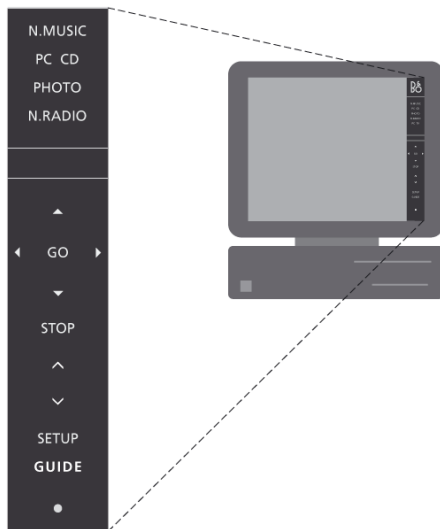
Deshalb wird in den Abschnitten, in denen die Bedienung des BeoMaster 5 beschrieben wird, nur dann die BeoSound 5 erwähnt, wenn der jeweilige Bedienvorgang auch die Installation einer BeoSound 5 erfordert.

Darüber hinaus enthält diese Bedienungsanleitung Hinweise zur Nutzung der Software mit dem BeoSound 2, dem BeoSound 6 und dem Serenata.

Bedienprinzipien



Beachten Sie, dass die visuelle Darstellung der Bedienleiste davon abhängt, ob Sie BeoPort oder BeoPlayer installiert haben.



Die Bedienleiste

Mithilfe der Bedienleiste können Sie die BeoPlayer- und BeoPort-Quellen aktivieren und bedienen.

- > Klicken Sie auf die Bang & Olufsen Schnellzugriffsschaltfläche in der Windows-Taskleiste, um BeoPlayer zu starten.
- > Bewegen Sie den Cursor zum äußersten rechten Rand des Bildschirms.
- > Klicken Sie auf die dreieckige Registerkarte, um die Bedienleiste einzublenden.

Die Standardquellen sind **N.RADIO**, **N.MUSIC**, **PHOTO** und **PC CD**. Beachten Sie, dass nur BeoPort Ihnen die Möglichkeit bietet, zusätzliche Quellen zu nutzen – je nachdem, welche Produkte bei Ihnen zu Hause installiert sind. [Näheres erfahren Sie in dem Abschnitt „Bedienleiste anpassen“](#).

So aktivieren Sie eine Quelle in BeoPlayer ...

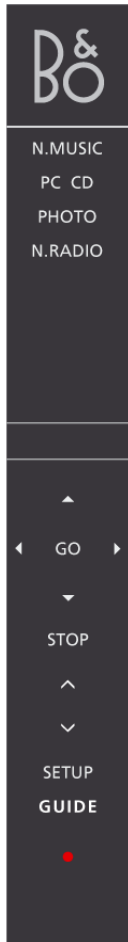
- > Klicken Sie zweimal auf eine der Quellen, um diese Quelle auf der linken Seite des Computerbildschirms einzublenden.

Wenn Sie eine Quelle aktivieren, wird sie in der Bedienleiste rot dargestellt.

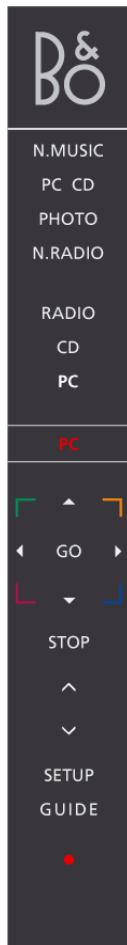
Handhabung der Bedienleiste ...

- > Klicken Sie auf ▲ oder ▼, um zwischen Titeln, Radiosendern, TV-Programmen, Fotos usw. zu wechseln.
- > Klicken Sie auf ◀ oder ▶, um zur nächsten Gruppe in der aktiven Quelle zu wechseln, oder um bei Auswahl von **PC CD** ...
- > ... zwischen CDs umzuschalten, sofern Sie über zwei CD-ROM-Laufwerke verfügen oder eine BeoSound 9000 angeschlossen ist (nur bei BeoPort).
- > Klicken Sie auf **STOP**, um die Wiedergabe zu unterbrechen.
- > Klicken Sie auf **GO**, um die Wiedergabe erneut zu starten.
- > Klicken Sie auf ^ oder v, um den Ton einzustellen.
- > Klicken Sie zwischen ^ und v, um die Wiedergabe stumm zu schalten.
Mit ^ oder v deaktivieren Sie die Stummschaltung.
- > Klicken Sie auf **SETUP**, um die einzelnen Optionen für jede Quelle anzuzeigen.

Alternativ kann auch die Maus benutzt werden, um den auf der linken Seite des Bildschirms angezeigten Inhalt auszuwählen und wiederzugeben. Bei einer Gruppe in BeoPlayer handelt es sich beispielsweise um ein Album, eine Wiedergabeliste, ein Genre oder eine farbige Liste.



Die BeoPlayer-Bedienleiste



Die BeoPort-Bedienleiste

- > Klicken Sie auf **INFO**, um Informationen zum aktuellen Titel, Radiosender oder Foto anzuzeigen.
- > Klicken Sie auf **•**, um in den Standby-Betrieb zu schalten.
- > Klicken Sie auf **•** und halten Sie die Taste 2 Sekunden gedrückt, um alle Quellen auszuschalten.
- > Klicken Sie zweimal auf **•**, um die Bedienleiste und die Anwendung zu schließen.
- > Klicken Sie einmal auf die Bang & Olufsen Schnellzugriffsschaltfläche in der Windows-Taskleiste, um BeoPlayer erneut zu starten.

Die nur in der BeoPort-Bedienleiste verfügbaren farbigen Tasten dienen zur Wiedergabe der farbigen Listen. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Farbige Listen“](#).

Bedienleiste individuell anpassen ...

Sie können die Anzahl der in der Bedienleiste verfügbaren Quellen ändern. Sie können Quellen hinzufügen, löschen und ausblenden. Bis zu acht Quellen lassen sich gleichzeitig in der Bedienleiste darstellen.

- > Klicken Sie auf **SETUP**, um die Bedienleiste anzupassen.
- > Klicken Sie auf **SOURCES**, um Quellen hinzuzufügen oder zu entfernen. In der Bedienleiste wird eine Liste der verfügbaren Quellen angezeigt. Je nachdem, welche Produkte bei Ihnen zu Hause installiert sind, bietet Ihnen BeoPort noch weitere Optionen.
- > Klicken Sie auf die Quelle, die Sie der Liste hinzufügen möchten, halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie sie zu den bereits vorhandenen Quellen.

Unter den dargestellten Quellen können Sie eine zweite Quelle ausblenden. Ausgeblendete Quellen werden in spitzen Klammern (< und >) dargestellt.

- > Klicken Sie auf eine Quelle in der Bedienleiste und ziehen Sie sie in die Liste der verfügbaren Quellen, um sie aus der Bedienleiste zu entfernen.
- > Klicken Sie auf **EXIT**, um das Menü **SETUP** zu verlassen.

Hinweis! Mit der US-Version von BeoPort ist es nicht möglich, Videoquellen aus dem Hauptraum auf dem Computerbildschirm anzuschauen.

Der TV Viewer

Falls in Ihrer Computerkonfiguration eine BeoPort-Box enthalten und der Computer mit einer TV-Tunerkarte ausgestattet ist, steht Ihnen die Funktion „TV Viewer“ zur Verfügung und Sie können an dem Computerbildschirm fernsehen, indem Sie **PC TV** als Quelle auswählen. Sobald der TV Viewer eingeblendet wird, können Sie das Fenster des „TV Viewer“ verschieben, schließen oder vergrößern.

So verschieben Sie das Fenster des TV Viewer und verändern seine Größe ...

- > Wählen Sie das Fenster des TV Viewer aus und ziehen Sie es an die gewünschte Position.
- > Doppelklicken Sie auf das Fenster des TV Viewer, um das TV-Bild im Vollbildmodus auf dem Computerbildschirm anzuzeigen.
- > Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um nur das Fenster des TV Viewer auszublenden und den Ton weiterhin hören zu können.
- > Rufen Sie die Bedienleiste auf und klicken Sie dann auf **TV**, um das Fenster des TV Viewer wieder einzublenden.
- > Ziehen Sie eine Seite des Fensters des TV Viewer nach außen, um den TV Viewer proportional zu vergrößern, bis ein 4:3-Bildformat hergestellt ist.

Tonwiedergabemodus auswählen ...

Sie können bestimmte Tonwiedergabemodi für die TV-Programme bzw. die AV-Stereowiedergabe für Audio- oder Videoquellen auswählen.

Mono, Stereo oder Sprache ...

Sofern zusätzliche Tonwiedergabemodi verfügbar sind ...

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **SETUP** und anschließend auf **SOUND**, um den aktuellen Tonwiedergabemodus zu ändern.
- > Klicken Sie wiederholt auf **SOUND**, um zwischen den verfügbaren Tonwiedergabemodi, Mono oder Stereo umzuschalten.
- > Klicken Sie auf **SETUP**, um einen Tonwiedergabemodus auszuwählen.

Falls keine alternativen Tonwiedergabemodi verfügbar sein sollten, werden Sie keinen Unterschied bemerken.

- > Klicken Sie auf **EXIT**, um das Menü **SETUP** zu verlassen.

AV-Stereowiedergabe auswählen ...

Wenn Sie in der Bedienleiste eine Videoquelle auswählen, können Sie über BeoLink Stereoton für diese spezielle Quelle empfangen. Verwenden Sie hierzu einfach die Schaltfläche **AV** unter dem Eintrag **SETUP** in der Bedienleiste.

- > Rufen Sie eine Quelle auf – klicken Sie z. B. auf **DTV**.
- > Klicken Sie auf **SETUP**, um die AV-Tonwiedergabe auswählen zu können.
- > Klicken Sie auf **AV**, um die AV-Tonwiedergabe (z. B. Stereoton) auszuwählen.
- > Klicken Sie erneut auf **AV**, um zur Mono-Tonwiedergabe zurückzukehren.
- > Klicken Sie auf **EXIT**, um das Menü SETUP zu verlassen.

Fernbedienung

Wenn bei Ihnen BeoPort zusammen mit einem IR-Empfänger installiert sein sollte, können Sie die in Ihrem System verfügbaren Quellen mit der Beo4 oder Beo5 bedienen.



Mit Ihrer Fernbedienung können Sie beispielsweise die verfügbaren Link- und Hauptraumquellen ein- und ausschalten, die Lautstärke einstellen und zwischen TV-Programmen, Radiosendern oder Musiktiteln umschalten.

Hinweise zum Gebrauch der Beo4 ...

- > Drücken Sie **RADIO**, um das Radio einzuschalten.
- > Drücken Sie **TV**, um fernzuschauen, sofern diese Option verfügbar ist.
- > Drücken Sie wiederholt auf **LIST**, um den Eintrag N.MUSIC auf der Beo4 anzuzeigen, und drücken Sie dann zum Aktivieren dieser Funktion auf **GO**.
- > Drücken Sie wiederholt **LIST**, um den Eintrag N.RADIO auf der Beo4 anzuzeigen, und drücken Sie dann zum Aktivieren dieser Funktion auf **GO**.
- > Drücken Sie **DTV**, um – sofern verfügbar – digitales Fernsehen von einer angeschlossenen Videoquelle zu empfangen.
- > Drücken Sie **DVD**, um ein DVD Signal von einem angeschlossenen DVD-Player zu empfangen.
- > Drücken Sie **CD**, um sich eine Audio-CD anzuhören.
- > Drücken Sie **V.MEM**, um ein Video von einem angeschlossenen DVD-Player/Videorecorder am Computerbildschirm anzusehen.
- > Drücken Sie **A.MEM**, um eine angeschlossene Audioquelle wiederzugeben.

Die Zifferntasten sind mit kontextspezifischen Funktionen belegt. Sie können beispielsweise zur Auswahl bestimmter Titel, TV-Programme oder Radiosender verwendet werden.

- > Drücken Sie **◀** oder **▶**, um innerhalb eines Titels vor- oder zurückzuspulen bzw. um zur nächsten oder vorigen Gruppe zu wechseln.
- > Drücken Sie **▲** oder **▼**, um zum nächsten oder vorigen Titel in der aktuellen Liste oder auf einer CD zu wechseln bzw. um zu einem anderen TV-Programm oder Radiosender umzuschalten.

Die farbigen Tasten ...


Die farbigen Tasten erfüllen je nach gewählter Quelle unterschiedliche Funktionen. Wenn Sie an Ihrem Computer ein STB-Programm anschauen, werden die farbigen Tasten gemäß den Hinweisen im Menüfenster der Set-top Box (STB) verwendet. In einer Konfiguration mit der BeoSound 5 – bzw. nur mit einem BeoMaster 5 – werden die farbigen Tasten zur Auswahl der farbigen Listen benutzt. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Farbige Listen“](#).



Beachten Sie, dass die Softkeys auf dem Beo5-Display davon abhängig sind, welche Produkte Sie besitzen und welche Einstellungen Ihr Bang & Olufsen Fachhandelspartner dementsprechend vorgenommen hat.

Die Beo5-Fernbedienung muss so eingestellt sein, dass sich die Produkte in Ihrem System mit ihr bedienen lassen. Näheres erfahren Sie von Ihrem Bang & Olufsen Fachhandelspartner.

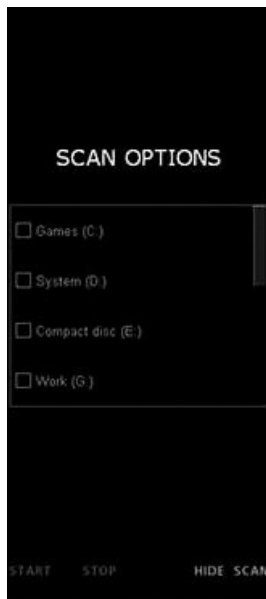
Hinweise zum Gebrauch der Beo5 ...

- > Drücken Sie  dann Zonen und anschließend den Namen des Raums, in dem Sie sich befinden, und dann die gewünschte Quelle.
- > Drücken Sie **N.MUSIC**, um die N.Music-Quelle einzuschalten.
- > Drücken Sie **N.RADIO**, um das N.Radio einzuschalten.
- > Drücken Sie **PC**, um die PC-Quelle zu benutzen.
- > Drücken Sie **V.MEM**, um ein Video von einem angeschlossenen DVD-Player/Videorecorder am Computerbildschirm anzusehen.
- > Drücken Sie **TV**, um fernzuschauen, sofern diese Option verfügbar ist.
- > Drücken Sie **DTV**, um – sofern verfügbar – digitales Fernsehen von einer angeschlossenen Videoquelle zu empfangen.
- > Drücken Sie **DVD**, um ein DVD-Signal von einem angeschlossenen DVD-Player zu empfangen.
- > Drücken Sie **CD**, um sich eine Audio-CD anzuhören.
- > Drücken Sie **A.MEM**, um eine angeschlossene Audioquelle wiederzugeben.
- > Drücken Sie **◀** oder **▶**, um innerhalb eines Titels vor- oder zurückzuspulen bzw. um zum nächsten oder vorigen Ordner zu wechseln.
- > Drücken Sie **▲** oder **▼**, um zum nächsten oder vorigen Titel in der aktuellen Liste oder auf einer CD zu wechseln bzw. um zu einem anderen TV-Programm oder Radiosender umzuschalten.

Die farbigen Tasten ...

Die farbigen Tasten erfüllen je nach gewählter Quelle unterschiedliche Funktionen. Wenn Sie an Ihrem Computer ein STB-Programm anschauen, werden die farbigen Tasten gemäß den Hinweisen im Menüfenster der Set-top Box (STB) verwendet. In einer Konfiguration mit der BeoSound 5 – bzw. nur mit einem BeoMaster 5 – werden die farbigen Tasten zur Auswahl der farbigen Listen benutzt. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Farbige Listen“.](#)

Musik verfügbar machen



BeoPlayer/BeoPort benutzt Ihre Internetverbindung, um CD-Informationen von BeoPortal herunterzuladen. Um Informationen von BeoPortal zu erhalten, müssen Sie BeoPlayer registrieren lassen und die Funktion im Menü „Configuration“ aktivieren. Außerdem muss Ihr Computer online sein. Falls BeoPortal nicht innerhalb von ungefähr 10 Sekunden verfügbar sein sollte, werden Ihre Musiktitel als „unknown“ registriert.

Musiktitel auf dem Computer suchen

Um in BeoPlayer Wiedergabelisten erstellen zu können, muss auf Ihrem Computer Musik verfügbar sein. Durchsuchen Sie Ihren Computer nach bereits vorhandener Musik oder kopieren Sie Musiktitel von Ihren Audio-CDs.

Wenn Sie erstmals die BeoPlayer-Quelle N.MUSIC aufrufen, werden Sie aufgefordert, den Computer nach abspielbarem Inhalt zu durchsuchen.

Computer nach Musik durchsuchen ...

Wenn Sie BeoPlayer erstmals benutzen oder ein neues Speicherlaufwerk hinzufügen möchten, muss ein Suchvorgang durchgeführt werden.

- > Klicken Sie einmal, um das Kontrollkästchen neben dem Laufwerk zu markieren.
- > Klicken Sie erneut auf das Kontrollkästchen, um die Markierung rückgängig zu machen.
- > Klicken Sie auf **START**, um den Suchvorgang zu beginnen.

Nach Musiktiteln suchen, falls diese auf ein anderes Laufwerk kopiert wurden ...

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **SETUP**, wenn N.MUSIC aktiv ist.
- > Klicken Sie auf **SCAN**.
- > Markieren Sie das/die Kontrollkästchen neben dem/den jeweiligen Laufwerk(en).

Der Fortschritt des Suchvorgangs wird unter dem Laufwerksauswahlfeld in Form einer roten Linie angezeigt.

- > Klicken Sie auf **STOP**, um einen laufenden Suchvorgang abzubrechen.
- > Klicken Sie auf **HIDE SCAN**, um die Optionen für den Suchvorgang auszublenden.

Laufende Suchvorgänge werden fortgesetzt und abgeschlossen. Bevor Sie Musiktitel von einer Audio-CD kopieren, müssen Sie die Einstellungen für den Kopiervorgang vornehmen. Dies geschieht in dem Menü „Configuration“ unter **SETUP** in der Bedienleiste. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Konfiguration von BeoPlayer“](#).

Wenn Ihre vorhandenen Musiktitel Info-Tags wie „Artists“, „Albums“ oder „Genre“ enthalten, werden diese Angaben bei einem Suchvorgang gespeichert. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Info zu N.MUSIC, N.RADIO oder PHOTO anzeigen und bearbeiten“](#).

Standardmäßig sucht N.MUSIC immer in dem Ordner „Eigene Musik“ unter „Dokumente und Einstellungen\Benutzername“ sowie auf den Laufwerken, die Sie beim ersten Aktivieren von N.MUSIC durchsucht haben. Deshalb ist ein erneutes Durchsuchen Ihrer Festplatte erforderlich, wenn Sie Musik auf einem anderen Laufwerk oder in einem anderen Ordner speichern.



Wenn Ihre Zielansicht geschlossen ist, können Sie den Fortschritt des Kopiervorgangs unter der Schaltfläche COPY verfolgen. Der Fortschritt wird mit einer roten Linie angezeigt. Darüber hinaus können Sie den Fortschritt des Kopiervorgangs auch im Display der Bedienleiste ablesen.

Musik von einer Audio-CD kopieren

BeoPlayer benutzt die Internetverbindung, um vom BeoPortal Informationen zu der CD zu empfangen, sofern diese verfügbar sind.

Bevor Sie eine CD kopieren ...

- > Legen Sie eine CD in das CD-ROM-Laufwerk und klicken Sie auf **PC CD**.
- > Klicken Sie auf die Schaltfläche **COPY** unten links, um „Folder view“ zu öffnen.
- > Legen Sie das gesamte Album per Drag & Drop als neuen Ordner an oder ...
- > ... klicken Sie auf **NEW FOLDER**, um einen Ordner zu erstellen, in den Sie per Drag & Drop einzelne Musiktitel kopieren.

BeoPlayer beginnt mit dem Kopiervorgang, während die zu kopierende Musik abgespielt wird. Bei dem Kopiervorgang wird das Album oder der Musiktitel als WMA-Datei gespeichert.

Die Bedienleiste kann während des Kopiervorgangs betätigt werden. Der Kopiervorgang wird jedoch unterbrochen, wenn Sie BeoPlayer vollständig schließen.

N.MUSIC aus Ordnern auf dem Computer ...

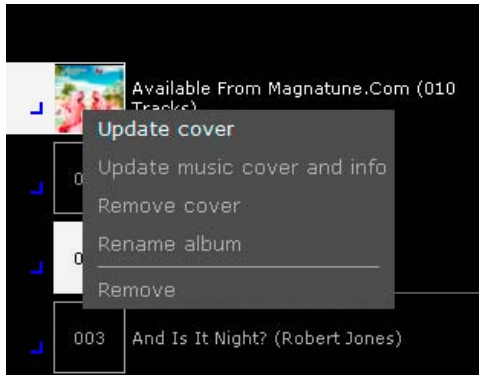
Wenn Sie Inhalt aus einem Windows-Fenster in den BeoPlayer ziehen, können Sie ihn an einer Position Ihrer Wahl ablegen. Nach diesem Drag-&-Drop-Vorgang können Sie den Inhalt nach Ihrer persönlichen Vorliebe organisieren und auch Titel oder Alben in die farbigen Listen verschieben.

[Näheres erfahren Sie in dem Abschnitt „Wiedergabelisten erstellen oder bearbeiten“.](#)

Von BeoPlayer in andere Anwendungen ...

Sie können auch Inhalt aus BeoPlayer in Drittanbietersoftware wie zum Beispiel Anwendungen zum Brennen von CDs übertragen. Für gewöhnlich können Sie den Inhalt aus BeoPlayer einfach per „Drag & Drop“ in die Anwendung kopieren. Diese Vorgehensweise bietet sich an, sofern sie von der fraglichen Software unterstützt wird.

Cover BeoPlayer unterstützt die Anzeige der Cover von N.MUSIC-Titeln entweder in Form von Bildern, die in die Titel eingebettet sind, oder als ein Bild, das im selben Ordner wie die Titel oder das Album abgelegt wird.



Um Informationen und Cover von BeoPortal zu empfangen, müssen Sie BeoPlayer registrieren lassen. Die Funktion muss im Menü „Configuration“ aktiviert sein und der Computer muss online sein.

Albumcover herunterladen oder aktualisieren ...

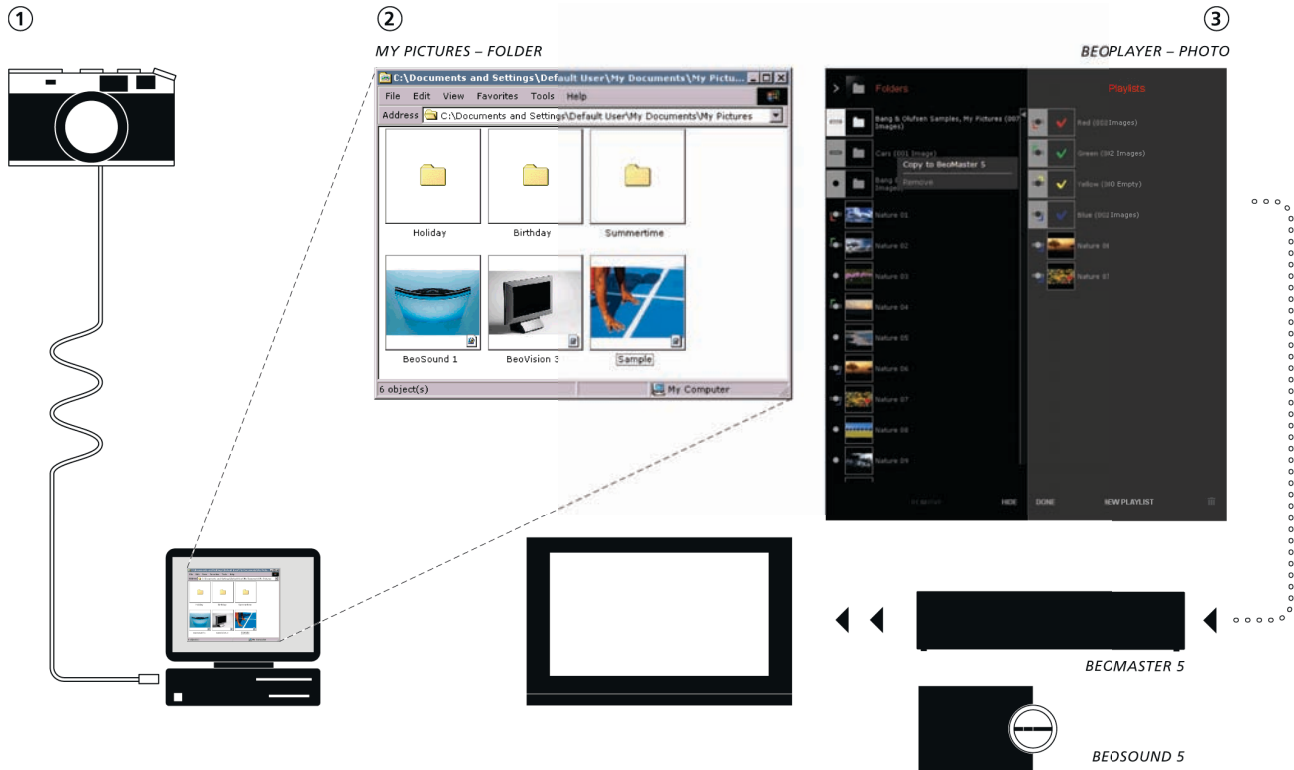
Cover werden in BeoPlayer in sämtlichen Ansichten auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt. Falls Sie BeoPlayer registrieren haben lassen, erhalten Sie Zugriff auf BeoPortal. Nachdem Sie Ihren Computer dann nach Musik durchsucht haben, können Sie mit dem Aktualisieren Ihrer vorhandenen Albumcover bzw. mit dem Herunterladen der Albumcover beginnen.

- > Klicken Sie in BeoPlayer in der aktuellen Ansicht auf die obere linke Ecke und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- > Verschieben Sie den Cursor auf „Albums“ und lassen Sie die Maustaste los.
- > Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Album, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.

Sie können aber auch direkt in BeoPlayer einem Musiktitel oder Album per Drag & Drop ein Foto hinzufügen.

Wenn Sie eine CD einlegen und auf **PC CD** klicken, zeigt BeoPlayer automatisch das Cover an – sofern in der Datei vorhanden.

Fotos verfügbar machen

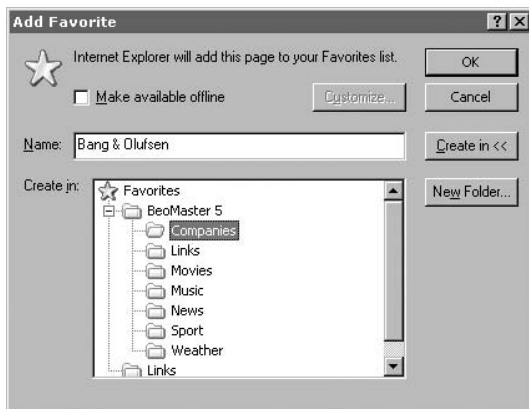


Wenn Sie die Funktion PHOTO in BeoPlayer benutzen wollen, müssen Sie zunächst Fotos und Videoclips in BeoPlayer verfügbar machen. Sie können ein Foto/einen Videoclip aus einem Windows-Ordner in die PHOTO-Ansichten ziehen.

1. Speichern Sie Fotos und Videoclips in einen Unterordner des Ordners „Eigene Bilder“, der sich in dem Windows-Ordner „Dokumente und Einstellungen“ befindet. Die genaue Position des Ordners hängt von der Konfiguration Ihres Computers ab.
2. Wenn Sie die Funktion **PHOTO** in BeoPlayer aktivieren, wird der Ordner „Eigene Bilder“ automatisch durchsucht und die in dem Unterordner abgelegten Bilder/Videoclips sind dann verfügbar.
3. Wenn Sie möchten, dass die Fotos und Videoclips verfügbar sein sollen, wenn Sie den BeoMaster 5 über Ihr TV-Gerät aktivieren, müssen Sie die Dateien auf den BeoMaster 5 übertragen. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Inhalt organisieren“](#).

Websites verfügbar machen

Die Internetfunktion ist nur dann relevant, wenn der BeoMaster 5 in Ihrer Konfiguration enthalten ist.



Fügen Sie die Websites hinzu, die Sie an dem TV-Gerät aufrufen möchten.

Näheres zur Nutzung der Quelle „WEB“ erfahren Sie in der Bedienungsanleitung zum BeoMaster 5.

Im Internet Explorer wird unter den „Favoriten“ ein Ordner mit der Bezeichnung „BeoMaster 5“ angelegt. Wenn Sie Websites in diesem Ordner speichern, können Sie diese an Ihrem TV-Gerät über die Quelle „WEB“ aufrufen.

Sie können in dem Ordner „BeoMaster 5“ Unterordner anlegen, die dann als Gruppen auf dem Fernsehbildschirm angezeigt werden.

Gehen Sie im Internet Explorer folgendermaßen vor ...

- > Klicken Sie auf „Favoriten“.
- > Klicken Sie auf „Zu Favoriten hinzufügen“.
- > Wählen Sie den Ordner „BeoMaster 5“ oder ...
- > ... Klicken Sie auf „Erstellen in“ und erstellen Sie einen Unterordner.

Jetzt können Sie die Website auf dem Fernsehbildschirm anzeigen.

Täglicher Gebrauch von BeoPlayer

Titel oder Radiosender wiedergeben und Fotos ansehen

Wenn Sie eine Audio-CD auf Ihrem Computer abspielen möchten, legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein und klicken auf **PC CD**. Verwenden Sie die Bedienleiste, um Musiktitel auszuwählen, die Wiedergabe zu unterbrechen oder zwischen verschiedenen CDs zu wechseln, falls Sie über mehr als ein CD-ROM-Laufwerk verfügen.

Wie Sie Musik auf einer Audio-CD in BeoPlayer kopieren, [erfahren Sie in dem Abschnitt „Musik von einer Audio-CD kopieren“](#).

So geben Sie eine Audio-CD wieder ...

- > Klicken Sie auf **PC CD**. Die Wiedergabe des ersten Titels beginnt.

Nachdem Sie auf **PC CD** geklickt haben, stellt BeoPlayer die Verbindung zu BeoPortal her, um Informationen zu den abgespielten Titeln zu empfangen. Falls Sie eine Übersicht wünschen und Ihre CDs direkt aus den Listen wiedergeben möchten, klicken Sie einfach erneut auf **PC CD**, um die Liste „PC CD“ aufzurufen. Sie können aber auch die Schaltflächen der Bedienleiste benutzen.

- > Klicken Sie auf **▲**, um zum nächsten Titel zu springen.
- > Klicken Sie auf **▼**, um zum vorigen Titel zu springen.
- > Klicken Sie auf **◀** bzw. auf **▶**, um zur nächsten Gruppe in der aktivierten Quelle zu wechseln.
- > Klicken Sie auf **STOP**, um die Wiedergabe eines Titels zu unterbrechen.
- > Klicken Sie auf **GO**, um die Wiedergabe erneut zu starten.

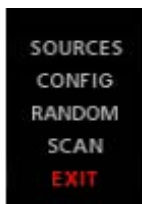
Um Informationen und Cover von BeoPortal zu empfangen, müssen Sie BeoPlayer registrieren lassen. Die Funktion muss im Menü „Configuration“ aktiviert sein und der Computer muss online sein.

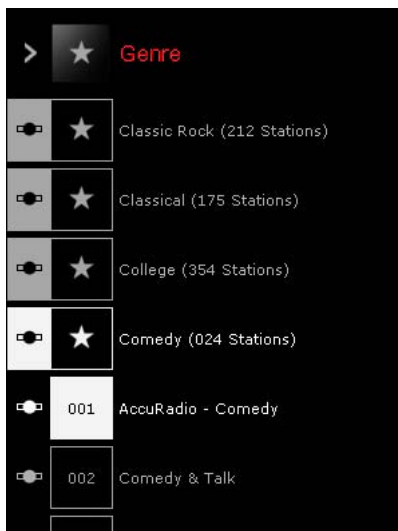
Titel mit Zufallswiedergabe abspielen ...

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **SETUP**, um die Option **RANDOM** einzublenden.
- > Klicken Sie auf **RANDOM**, um die Musiktitel auf der CD in zufälliger Reihenfolge abzuspielen. **RANDOM** wird daraufhin in weißer Schrift dargestellt.

Anschließend werden sämtliche Titel in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, bis Sie diese Einstellung ändern.

- > Um zu dem normalen Wiedergabemodus zurückzukehren, klicken Sie zum Aufrufen der Option **RANDOM** auf **SETUP**.
- > Klicken Sie einmal auf **RANDOM** und **RANDOM** wird wieder in grauer Schrift dargestellt.
- > Klicken Sie auf **EXIT**, um das Menü **SETUP** zu verlassen.





N.RADIO hören ...

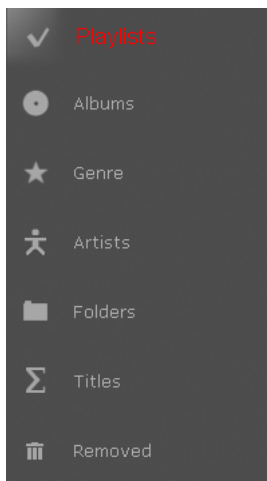
Verwenden Sie die Bedienleiste, um Radio zu hören oder um zu einem neuen Sender/einer neuen Gruppe zu wechseln.

- > Klicken Sie auf **N.RADIO**, um die Wiedergabe der verfügbaren Radiosender zu starten.
- > Klicken Sie auf **▲**, um zum nächsten Radiosender zu wechseln.
- > Klicken Sie auf **▼**, um zum vorigen Radiosender zu wechseln.
- > Klicken Sie auf **◀** oder **▶**, um zur vorigen oder folgenden Gruppe zu wechseln.
- > Verwenden Sie die Zifferntasten auf Ihrer Tastatur, um einen Sender auszuwählen und wiederzugeben.

Fotos anschauen ...

Sie können die Bedienleiste benutzen, um die verfügbaren Bilder anzusehen und um in diesen Bildern zu navigieren. Darüber hinaus können Sie die Zoomfunktion bei dem ausgewählten Bild nutzen, das Bild drehen oder die Bilder in Form einer Diavorführung ansehen.

- > Klicken Sie auf **PHOTO**, um Fotos anzusehen.
- > Doppelklicken Sie auf ein Foto, um es anzuzeigen.
- > Klicken Sie auf **▼** oder **▲**, um zum vorigen oder folgenden Foto zu wechseln.
- > Klicken Sie auf **◀** oder **▶**, um zur nächsten Gruppe zu wechseln.
- > Benutzen Sie die Funktion **◀ „ROTATE“ ▶** im BeoPlayer-Fenster, um das Foto zu drehen.
- > Verwenden Sie die Funktion **– „ZOOM“ +** im BeoPlayer-Fenster zum Zoomen.
- > Benutzen Sie die Zifferntasten auf Ihrer Tastatur, um ein Foto aus einer Liste auszuwählen.

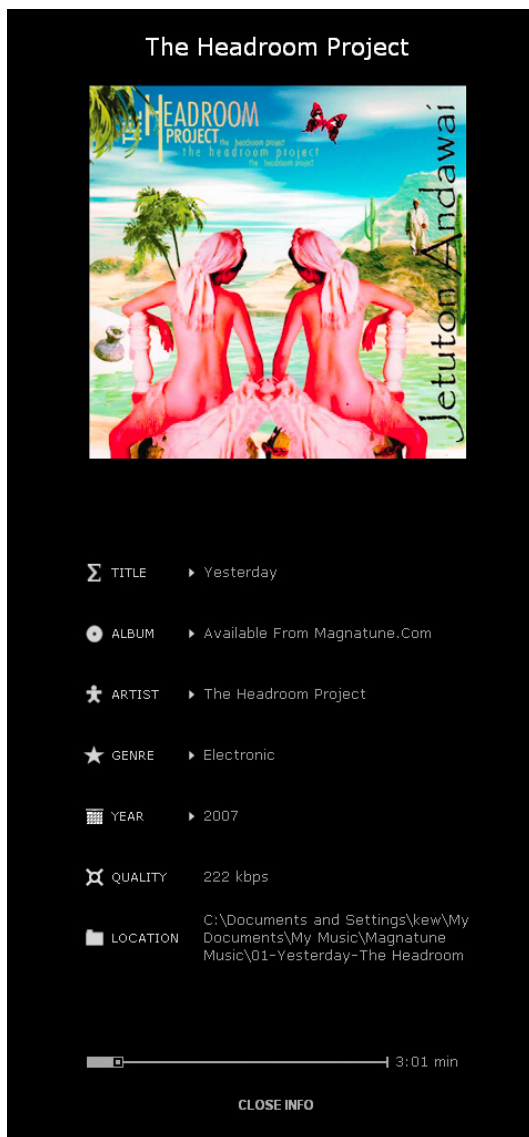


Hier sind die unterschiedlichen Ansichten aus N.MUSIC abgebildet.

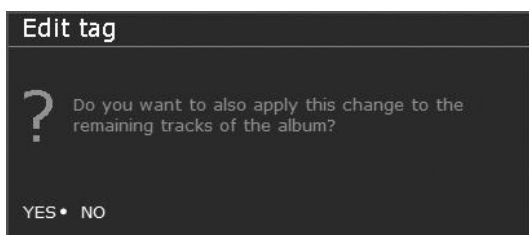
Zwischen Ansichten in einer Quelle wechseln

Wenn Sie in BeoPlayer eine Quelle aktivieren, können Sie die Ansichten wechseln, um Ihre Kollektion unterschiedlich anzuzeigen. Der Wechsel der Ansichten erfolgt bei allen Quellen auf dieselbe Weise.

Wenn Sie auf die Listen zugreifen, indem Sie zweimal auf die Schaltfläche der Quelle klicken, bleibt die Listenansicht auf dem Bildschirm eingeblendet.



Sie können den Fortschrittsbalken der grauen Wiedergabeleiste verschieben, um zu einem bestimmten Punkt des Musiktitels zu „springen“.



Wenn Sie Titelinformationen bearbeiten, werden Sie von BeoPlayer zur Bestätigung der Änderungen aufgefordert.

So wechseln Sie die Ansicht ...

- > Aktivieren Sie eine Quelle.
- > Drücken Sie die „TABULATOR-TASTE“ oder ...
- > ... klicken Sie auf das Ansichtssymbol in der oberen linken Ecke und halten Sie die Maustaste gedrückt; verschieben Sie dann den Cursor auf die gewünschte Ansicht und lassen Sie die Maustaste los oder ...
- > ... klicken Sie wiederholt auf > in der oberen linken Ecke.

Info zu N.MUSIC, N.RADIO oder PHOTO anzeigen und bearbeiten

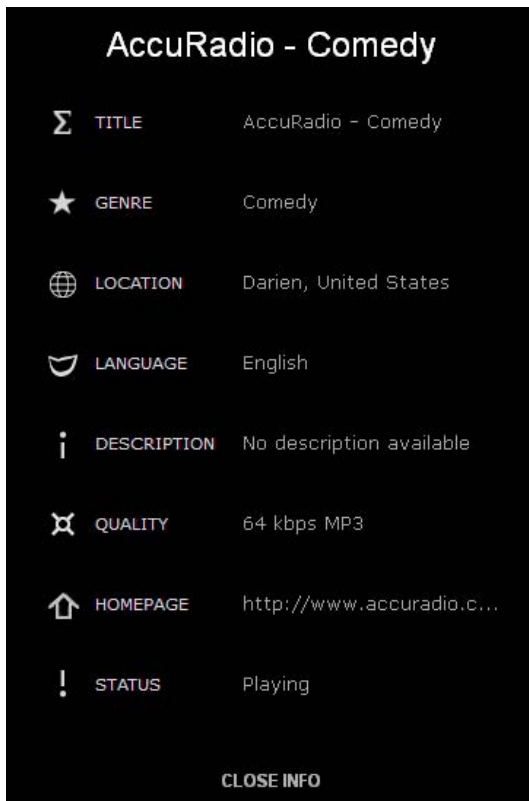
Wenn Sie sich einen Musiktitel anhören oder ein Foto ansehen, können Sie Informationen zu dem aktuell wiedergegebenen Inhalt aufrufen.

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **INFO**, um Informationen einzublenden.

So bearbeiten Sie die Informationen zu einem Titel ...

- > Verschieben Sie den Cursor auf die zu bearbeitende Kategorie.
- > Klicken Sie einmal auf die zu bearbeitende Information (z. B. auf den Titel).
- > Geben Sie die Information ein.
- > Drücken Sie die „EINGABETASTE“ auf Ihrer Tastatur, um die Eingabe zu speichern und das Menü zu verlassen.

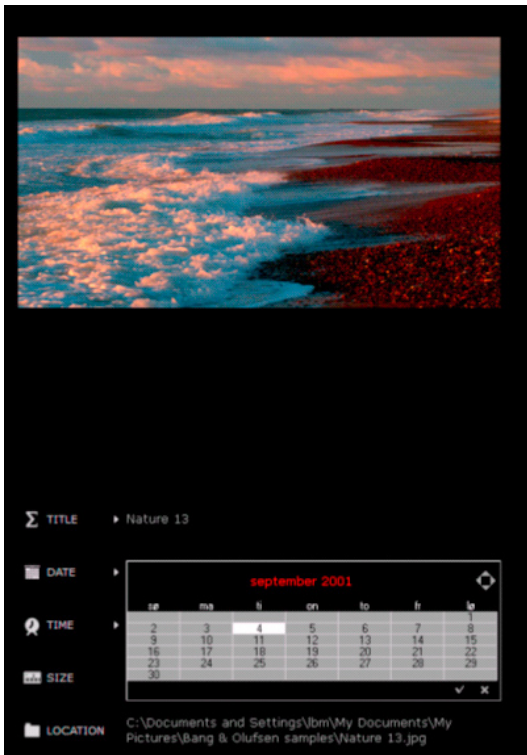
Sie werden aufgefordert, die vorgenommene Änderung zu bestätigen.



Informationen zu N.RADIO anzeigen ...

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **INFO**.
Informationen zum aktuellen Sender werden auf dem Bildschirm angezeigt.
In der Bedienleiste wird die Option **INFO** jetzt in weißer Schrift dargestellt.
- > Klicken Sie in dem Menü auf die Option **CLOSE INFO** oder ...
- > ... klicken Sie in der Bedienleiste auf **INFO**, um das Menü **INFO** zu verlassen.

Informationen zu Ihren N.RADIO-Sendern anzeigen



Tag-Informationen zu Ihren Fotos bearbeiten

Informationen zu Bildern anzeigen ...

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **INFO**.
Informationen zum aktuellen Bild werden auf dem Bildschirm angezeigt.

So bearbeiten Sie PHOTO-Informationen ...

- > Verschieben Sie den Cursor auf die zu bearbeitende Kategorie.
- > Klicken Sie einmal auf die zu bearbeitende Information (z. B. auf den Titel).
- > Geben Sie die Information ein.
- > Drücken Sie die „EINGABETASTE“ bzw. die „TABULATORTASTE“ auf Ihrer Tastatur, um die Eingabe zu speichern und das Menü zu verlassen.
- > Klicken Sie unten im Info-Fenster auf **CLOSE INFO** oder ...
- > ... klicken Sie in der Bedienleiste auf **INFO**, um das Fenster **INFO** zu verlassen.

Titel, Sender oder Fotos suchen

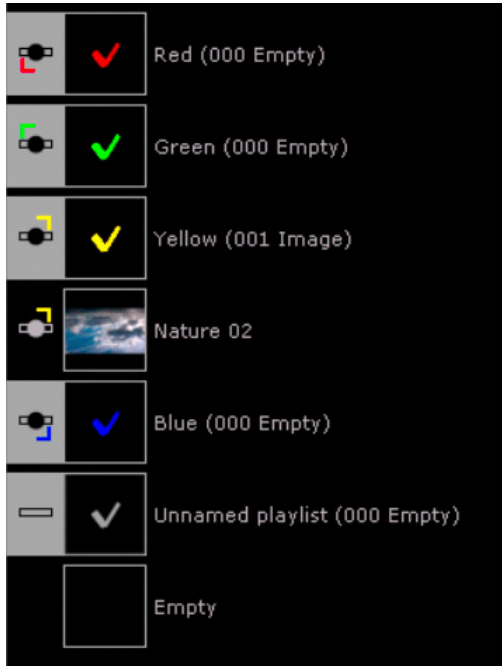
BeoPlayer kann den Inhalt nach dem gewünschten Titel oder Sender bzw. nach dem gewünschten Foto durchsuchen.

So starten Sie die Suche ...

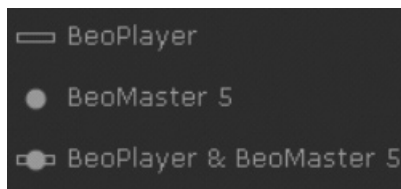
Aktivieren Sie die zu durchsuchende Quelle/Ansicht.

- > Geben Sie genau ein, wonach Sie suchen, z. B. Madonna.
Der Inhalt mit diesem Namen wird markiert, oder ...
- > ... geben Sie den Anfangsbuchstaben des Suchbegriffs ein.
Geben Sie beispielsweise „g“ ein, um im Menü „Language“ nach dem Eintrag „German“ zu suchen, oder „r“, um unter „Genre“ die Kategorie „Rock“ zu finden.

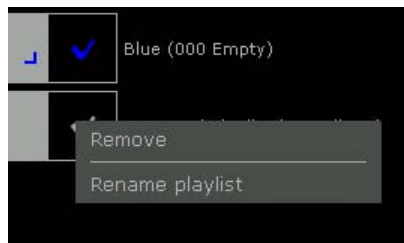
Wiedergabelisten erstellen und bearbeiten



Wiedergabelisten-Ansicht in BeoPlayer



Wählen Sie aus, wo die Wiedergabeliste verfügbar sein soll.



Benennen Sie Wiedergabelisten nach Ihren persönlichen Vorlieben um.

Sie können Ihre bevorzugten Musiktitel, Radiosender, Fotos und Videoclips in Wiedergabelisten speichern. Außerdem können Sie die Wiedergabelisten jederzeit bearbeiten. Darüber hinaus können Sie die Musiktitel, Fotos oder Videoclips direkt per Drag & Drop aus BeoPlayer in andere Anwendungen auf dem Computer kopieren.

Beachten Sie, dass durch die Erstellung einer Wiedergabeliste kein zusätzlicher Speicher auf Ihrem Computer beansprucht wird, denn sie gibt nur die Wiedergabesequenz vor und es wird keine zusätzliche Kopie der Dateien angelegt.

So erstellen Sie eine Wiedergabeliste in BeoPlayer ...

- > Klicken Sie auf **COPY**.
- > Klicken Sie auf **NEW PLAYLIST** (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **NEW PLAYLIST**) und halten Sie die Maustaste gedrückt).
- > Wählen Sie die gewünschte Listenart aus:
BeoPlayer (eine lokale Wiedergabeliste, die nur an Ihrem Computer zur Verfügung steht). BeoMaster 5 (eine am BeoMaster 5 verfügbare Wiedergabeliste), BeoPlayer & BeoMaster 5 (eine sowohl am BeoMaster 5 als auch in BeoPlayer verfügbare Wiedergabeliste).

So fügen Sie einer Wiedergabeliste mehr als eine Datei hinzu ...

- > Halten Sie die „UMSCHALTASTE“ gedrückt und klicken Sie auf den ersten und letzten Eintrag einer Serie von Musiktiteln, Radiosendern, Fotos und Videoclips.
- > Wenn Sie stattdessen die „STRG-TASTE“ gedrückt halten, können Sie mehrere Titel, Sender, Fotos oder Videoclips auswählen, indem Sie sie einzeln anklicken.
- > Legen Sie anschließend die ausgewählten Einträge per „Drag & Drop“ in der neuen Wiedergabeliste ab.
- > Klicken Sie auf **DONE**, um die Wiedergabeliste zu speichern.

Wenn der Inhalt in BeoPlayer hinzugefügt wurde, wird er in den BeoMaster 5 kopiert. Analog dazu wird Inhalt, den Sie auf dem TV-Bildschirm zu den Wiedergabelisten hinzufügen, auch in die Wiedergabelisten in BeoPlayer übernommen.

So benennen Sie eine Wiedergabeliste oder eine farbige Liste um ...

- > Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Liste und wählen Sie die Option „Rename playlist“.
- > Geben Sie den neuen Namen ein.
- > Drücken Sie die „EINGABETASTE“, um den Namen zu speichern.



Der BeoPlayer/BeoPort-Papierkorb ist unten rechts in der oben gezeigten Abbildung dargestellt.

So entfernen Sie Inhalt aus Wiedergabelisten ...

- > Klicken Sie auf Inhalt aus der Wiedergabeliste und ziehen Sie ihn in den Papierkorb oder ...
- > ... klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Inhalt und wählen Sie die Option „Remove“.

Beachten Sie, dass Titel, Sender, Fotos oder Videoclips, die aus eine Wiedergabeliste entfernt werden, NICHT von Ihrem Computer gelöscht werden.

Aus dem Papierkorb wiederherstellen ...

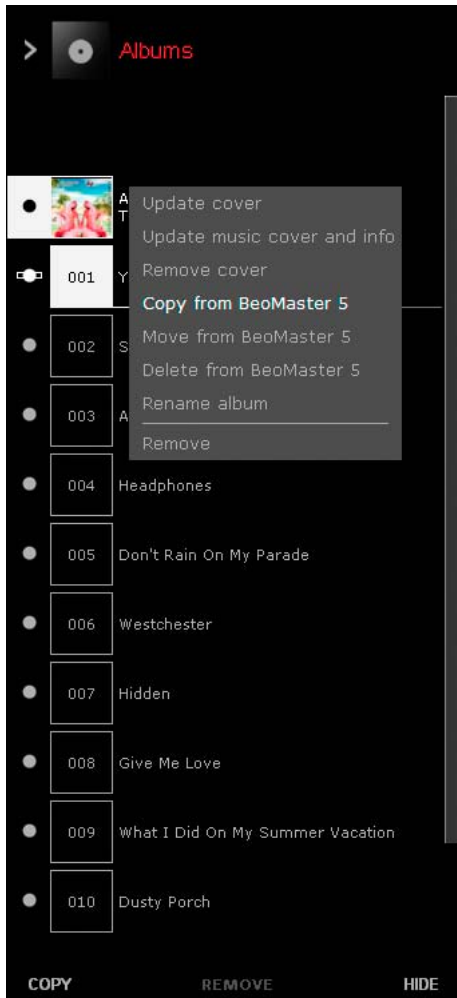
Sie können zuvor entfernte Titel, Sender oder Fotos jederzeit wiederherstellen (nicht jedoch, wenn sie aus den Wiedergabelisten-Ansichten gelöscht wurden).

- > Wechseln Sie die Ansicht.
- > Klicken Sie auf „Removed“.
- > Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Inhalt und wählen Sie die Option „Restore“.

Hinweis: Beim Löschen einer Wiedergabeliste wird der Inhalt aus Ihrer Musikkollektion NICHT gelöscht.

Beachten Sie, dass Wiedergabelisten nach dem Entfernen nicht wiederhergestellt werden können. Fotos, Videos und Musiktitel lassen sich nur wiederherstellen, wenn sie aus anderen Ansichten als der Wiedergabelisten-Ansicht entfernt wurden.

Inhalt organisieren



*Wenn in Ihrer Konfiguration eine BeoSound 5 enthalten ist, sind entsprechende Menüoptionen vorhanden, so zum Beispiel die Option „Move to BeoSound 5“.

Wenn Ihr System einen BeoMaster 5 enthält, lassen sich Musiktitel, Fotos und Videos leicht und schnell zwischen Ihrem Computer und dem BeoMaster 5 verschieben. Es ist von Vorteil, Kopien an beiden Speicherorten aufzubewahren.

Nach dem Kopieren einer Audio-CD sind die Titel auf dem BeoMaster 5 verfügbar, sofern Sie die Einstellung „Copy to BeoMaster 5“ gewählt haben.

Wenn BeoPlayer so konfiguriert wird, dass CDs lokal auf dem Computer gespeichert werden, müssen Sie die Musik auf den BeoMaster 5 übertragen, um an Ihrem TV-Gerät auf den Inhalt zugreifen zu können. Das trifft auch auf Fotos und Videos zu, die in BeoPlayer importiert werden. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Konfiguration von BeoPlayer“.](#)

Speicherort des Inhalts

Vor dem Inhalt sind Symbole dargestellt, die angeben, wo der Inhalt gespeichert ist. Die Symbole sind nur verfügbar, wenn Ihr Computer an den BeoMaster 5 angeschlossen ist.



Inhalt wird auf Ihrem Computer gespeichert.



Inhalt wird in dem BeoMaster 5 gespeichert.



Inhalt wird sowohl auf Ihrem Computer als auch auf dem BeoMaster 5 gespeichert.

Speicherort des Inhalts ändern ...

- > Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Inhalt.
- > Wählen Sie die gewünschte Option:
 - „Copy from BeoMaster“
 - „Move from BeoMaster“
 - „Delete from BeoMaster“

Beachten Sie, dass Inhalt, der ausschließlich in dem BeoMaster 5 gespeichert ist, beim Löschen unwiederbringlich entfernt wird.

Wir empfehlen, immer Sicherungskopien Ihrer Musikdateien und Fotos auf Ihrem Computer oder auf einem anderen Speichermedium (wie einer externen Festplatte) aufzubewahren.

Dateien synchronisieren

Wenn Sie entweder an dem Computer oder an dem TV-Gerät – d. h. wenn der BeoMaster 5 nicht an den Computer angeschlossen ist – Änderungen an Ihren Wiedergabelisten vornehmen, sollten Sie unbedingt wissen, wie sich diese Änderungen auswirken.

Jede Änderung an einem der beiden Speicherorte wird automatisch in den jeweils anderen Speicherort übernommen, wenn Sie die Verbindung zwischen BeoPlayer/BeoPort und dem BeoMaster 5 wiederherstellen.

Wenn an beiden Speicherorten Änderungen vorgenommen wurden, überschreibt die auf dem Computer gespeicherte Version die lokal auf dem BeoMaster 5 gespeicherte Version. Beispiel: Sie drehen ein Foto mithilfe der Software auf dem Computer. Sobald Sie den BeoMaster 5 wieder an den Computer anschließen, wird die Änderung auch auf dem BeoMaster 5 vorgenommen.

Dateien lassen sich jederzeit zwischen dem Computer und dem BeoMaster 5 synchronisieren.

- > Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bang & Olufsen Symbol.
- > Wählen Sie „Start BeoPlayer <-> BeoMaster 5“.

Wenn der Verbindungsaufbau fehlschlägt

Wenn Sie Dateien auf den BeoMaster 5 oder die BeoSound 5 übertragen möchten, kann u. U. keine Verbindung aufgebaut werden, wenn beispielsweise Ihr Netzwerk zurückgesetzt wurde. Sie werden in diesem Fall über ein Dialogfenster zur Eingabe der IP-Adresse des BeoMaster 5 bzw. der BeoSound 5 aufgefordert.

IP-Adresse des BeoMaster 5

Um die IP-Adresse des BeoMaster 5 anzuzeigen, schalten Sie ihn ein, rufen Sie die Menü-Übersicht auf und drücken Sie 9, um das Configuration-Menü zu öffnen. Drücken Sie nun die rote Taste auf der Fernbedienung und direkt danach GO. Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten „Network info“ aus und drücken Sie GO. Die IP-Adresse Ihres BeoMaster 5 wird jetzt angezeigt. Geben Sie diese in das BeoPlayer-Menü ein – die Verbindung wird nun hergestellt.





*Wenn in Ihrer Konfiguration eine BeoSound 5 enthalten ist, sind entsprechende Menüoptionen vorhanden, so zum Beispiel die Option „Connect to BeoSound 5“.

IP-Adresse der BeoSound 5

Um die IP-Adresse der BeoSound 5 anzuzeigen, schalten Sie sie ein, bewegen Sie den Hebel auf „MODUS“, markieren Sie mithilfe des Rades EINSTELLUNG und drücken Sie die rechte Pfeiltaste zweimal und direkt danach GO, um die „SERVICE-EINSTELLUNGEN“ aufzurufen. Bewegen Sie den Hebel auf NETZWERK-INFO. Die IP-Adresse Ihrer BeoSound 5 wird jetzt angezeigt. Geben Sie diese in das BeoPlayer-Menü ein – die Verbindung wird nun hergestellt.

Verbindungsstatus

Wenn Dateien vom Computer an den BeoMaster 5 übertragen werden, können Sie weitere Informationen zu dem Kopiervorgang abrufen, indem Sie mit der Maus auf das Bang & Olufsen Symbol in der Taskleiste zeigen.



Wenn eine Verbindung besteht, ist das Bang & Olufsen Symbol schwarz unterlegt.



Wenn keine Verbindung zwischen dem Computer und dem BeoMaster 5 besteht, ist das Symbol grau unterlegt. Zur Wiederherstellung der Verbindung klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen die Option „Connect to BeoMaster 5“*.



Während einer laufenden Datenübertragung ist das Bang & Olufsen Symbol rot unterlegt.

Fortschritt des Kopiervorgangs zwischen Ihrem Computer und dem BeoMaster 5.

„BeoPlayer <-> BeoMaster 5“ (oder „BeoPort <-> BeoMaster 5“)
Gibt an, dass der Inhalt auf dem Computer und dem BeoMaster 5 synchronisiert wird.

„N.MUSIC <-> BeoMaster 5“

Gibt den Fortschritt der Übertragung von N.MUSIC-Titeln zwischen dem Computer und dem BeoMaster 5 an.

„PHOTO <-> BeoMaster 5“

Gibt den Fortschritt der Übertragung von PHOTO-Dateien zwischen dem Computer und dem BeoMaster 5 an.

Zum Abbrechen dieser Aktivitäten klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bang & Olufsen Symbol und wählen die Abbruch-Option unter „Activity“.

Bei Verwendung von BeoMedia 1

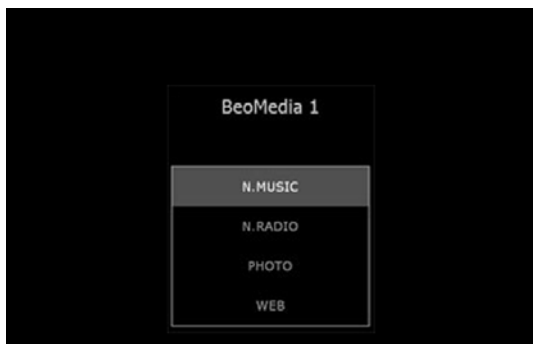
Umfasst Ihr System BeoMedia 1, treffen die Beschreibungen in dieser Anleitung nicht zu.

Wie Sie BeoPlayer/BeoPort in Verbindung mit BeoMedia 1 verwenden, können Sie der Online-Bedienungsanleitung entnehmen.

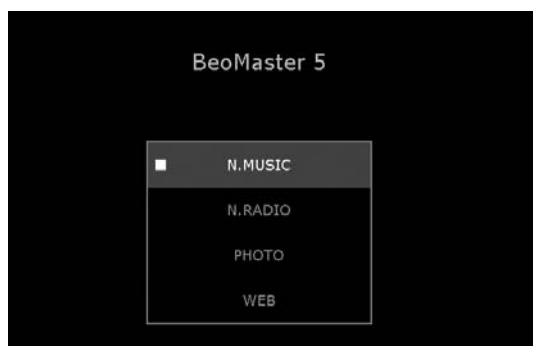
Über untenstehenden Link erhalten Sie Zugriff auf die Online-Bedienungsanleitung. Diese Anleitung steht ausschließlich in englischer Sprache zur Verfügung.

[Link zur BeoMedia 1-/BeoPlayer-Bedienungsanleitung](http://www.bang-olufsen.com/beomedia1-userguide/index.html)

(<http://www.bang-olufsen.com/beomedia1-userguide/index.html>)



Verwendung des BeoMaster 5 und der BeoSound 5



Dank des BeoMaster 5 erhalten Sie bequemen Zugriff auf Ihre digitale Musik, Ihre persönlichen Fotos, Ihre bevorzugten Websites sowie auf die weltweit mehr als 5000 Internet-Radiosender.

In diesem Abschnitt werden Konfigurationen beschrieben, in denen der BeoMaster 5 und die BeoSound 5 enthalten sind. In der Bedienungsanleitung werden nachfolgend sämtliche Konfigurationen mit dem BeoMaster 5 und der BeoSound 5 als BeoMaster 5-Setups bezeichnet. Sämtliche Videooptionen, die im Zusammenhang mit dem BeoMaster 5 beschrieben werden, beruhen darauf, dass der BeoMaster 5 an ein kompatibles Fernsehgerät angeschlossen ist. Bei sämtlichen Beschreibungen der BeoSound 5 wird davon ausgegangen, dass die BeoSound 5 in Ihrer Konfiguration enthalten ist.

Erster Schritt

Um die Quellen N.MUSIC, PHOTO und WEB nutzen zu können, müssen Sie BeoPlayer verwenden, um Ihre digitalen Musiktitel und Fotos von Ihrem Computer an den BeoMaster 5 zu übertragen, und Ihre bevorzugten Websites so speichern, wie oben in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist.

BeoMaster 5 einschalten

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Aktivierung des BeoMaster 5. Sie können eine Audioquelle in der BeoSound 5 aktivieren oder Sie können die BeoMaster 5-Quellen über das TV-Gerät aufrufen.

In den Bedienungsanleitungen zum BeoMaster 5 und zur BeoSound 5 wird die Bedienung der Produkte beschrieben.

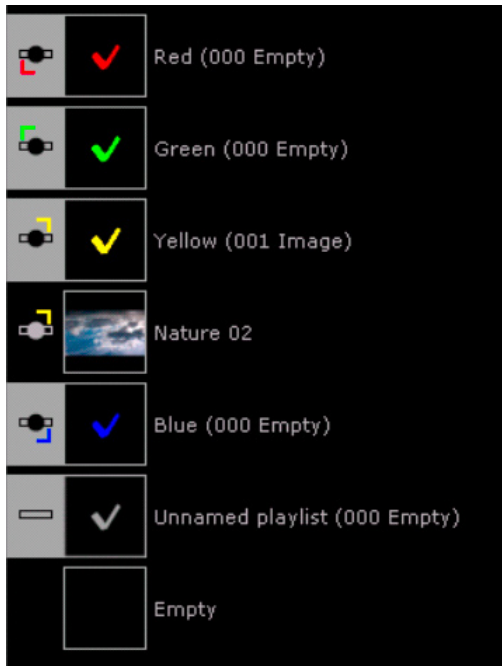
Die vier Quellen

Der BeoMaster 5 bietet verschiedene Möglichkeiten zum Durchsuchen der vier Quellen N.MUSIC, N.RADIO, PHOTO und WEB.

Wie den Bedienungsanleitungen zu entnehmen ist, bieten Ihnen die Menüfenster zu jeder Quelle zusätzliche Bedienmöglichkeiten, auf die an dieser Stelle nicht näher eingegangen wird.

Wenn die BeoSound 5 in Ihrer Konfiguration vorhanden ist, sollten Sie beachten, dass die BeoSound 5 als Browser für N.MUSIC und N.RADIO fungiert und Sie den Inhalt dieser Quellen dann nicht am Fernsehbildschirm durchsuchen können.

Farbige Listen



Wiedergabelisten-Ansicht mit farbigen Listen in BeoPlayer

Wenn der BeoMaster 5 in Ihrer Konfiguration enthalten ist, steht Ihnen noch eine weitere Funktion zur Verfügung – die farbigen Listen.

Hierbei handelt es sich um Wiedergabelisten, die mithilfe der farbigen Tasten auf der Fernbedienung ausgewählt werden. Dadurch erhalten Sie durch einfachen Tastendruck bequemen Zugriff auf diese Listen – sogar in einem gegebenenfalls vorhandenen Linkraum.

Grundsätzliches zu den farbigen Listen

Sie können den farbigen Listen Ihre bevorzugten Musiktitel, Radiosender und Fotos hinzufügen. Farbige Listen können an Ihrem Computer auf dieselbe Weise bearbeitet werden wie jede andere Wiedergabeliste, aber eben auch mithilfe der Fernbedienung. Dieser Vorgang wird in den Bedienungsanleitungen beschrieben, die Ihren Produkten beiliegen.

Quelle	Grenzwert in farbigen Listen
N.MUSIC	Standardgrenzwert = 9
PHOTO	Kein Grenzwert
N.RADIO	Standardgrenzwert = 99

Sie können den Grenzwert der Einträge für N.MUSIC und N.RADIO im Menü „Configuration“ unter **SETUP** ändern.

Der Inhalt wird mit der entsprechenden Farbe gekennzeichnet. Beachten Sie, dass jeglicher Inhalt in allen vier Listen enthalten sein kann. Wenn Sie Musiktitel aus einer farbigen Liste abspielen, gibt der BeoMaster 5 bzw. die BeoSound 5 ausschließlich den Inhalt dieser speziellen Liste wieder.

BeoMaster 5-spezifische Funktionen

So benennen Sie Inhalt um ...

Die einfachste Möglichkeit zur Umbenennung von Einträgen in BeoPlayer bietet der Computer. Es ist allerdings auch möglich, die Umbenennungsfunktion zu verwenden, die am Fernsehgerät im Menüfenster der Quelle zur Verfügung steht:

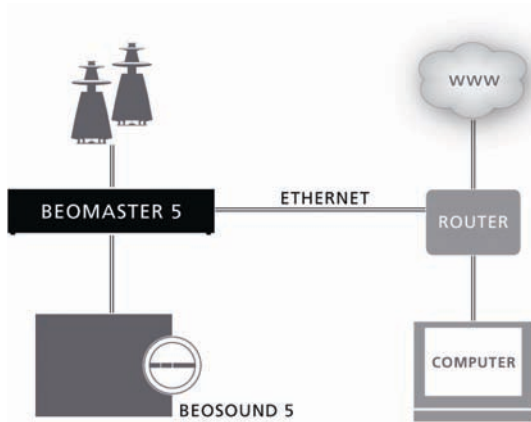
- > Wählen Sie im Menüfenster die Option „Rename“.
Drücken Sie **▲**, um eine Buchstabenleiste einzublenden, drücken Sie **◀** und **▶**, um zwischen den Zeichen zu wechseln, und drücken Sie **GO**, um ein Zeichen auszuwählen.
Zum Umschalten zwischen Groß- und Kleinschreibung drücken Sie wiederholt **▲**. In das Namensfeld kehren Sie zurück, indem Sie **▼** drücken.
Verwenden Sie im Namensfeld **◀** und **▶**, um zwischen den Zeichen zu wechseln; drücken Sie **STOP**, um ein Zeichen zu löschen, und drücken Sie **GO**, um einen Namen zu speichern.

Play Timer

Wenn das Hauptvideo- oder -audioprodukt in einem Linksystem über die Funktion „Play Timer“ verfügt, kann der BeoMaster 5 als Quelle eines Play Timer ausgewählt werden. Wenn der BeoMaster 5 als Quelle eines Play Timer ausgewählt wird, dann werden die Einträge in der roten Liste wiedergegeben, wenn der Play Timer startet. Das heißt, dass der Inhalt, den Sie mithilfe der Funktion „Play Timer“ anhören möchten, in die rote Liste übertragen werden muss.

Master Link-Optionen

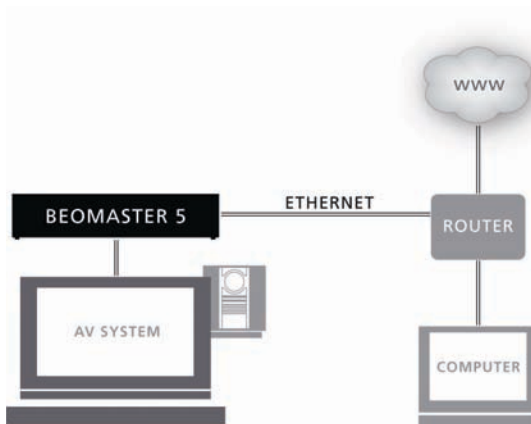
Im folgenden Abschnitt sind die drei Grundkonfigurationen mit dem BeoMaster 5, der BeoSound 5 und Ihrem Computer sowie die zu verwendenden Option-Einstellungen beschrieben.



BeoMaster 5 und BeoSound 5 im selben Raum ...

BeoMaster 5 in Option 1:

Der BeoMaster 5 spricht auf N.MUSIC und N.RADIO an und gibt die Tonsignale über die an den BeoMaster 5 angeschlossenen Lautsprecher wieder. PHOTO und WEB sind nicht verfügbar.



BeoMaster 5 mit einem Fernseher ...

BeoMaster 5 in Option 0:

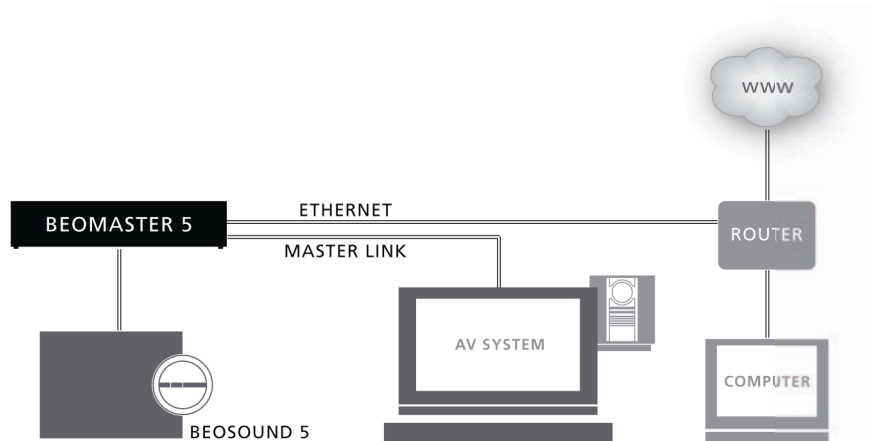
Der BeoMaster 5 spricht auf N.MUSIC und N.RADIO an. Aktivieren Sie PC, um die PHOTO- und WEB-Quellen an Ihrem TV-Bildschirm aufzurufen. In dieser Konfiguration wird der Ton über die an das Fernsehgerät angeschlossenen Lautsprecher wiedergegeben.

Ihr TV-Gerät in Option 2:

Ihr TV-Gerät reagiert auf alle Quellenbefehle und gibt den Ton über die an dem TV-Gerät angeschlossenen Lautsprecher wieder.

Beachten Sie, dass Sie vom BeoMaster 5 kein Videosignal an ein TV-Gerät in einem Linkraum verteilen können.

Voll integriertes System ...



Bei dieser Konfiguration befinden sich der BeoMaster 5, die BeoSound 5 und das TV-Gerät im selben Raum.

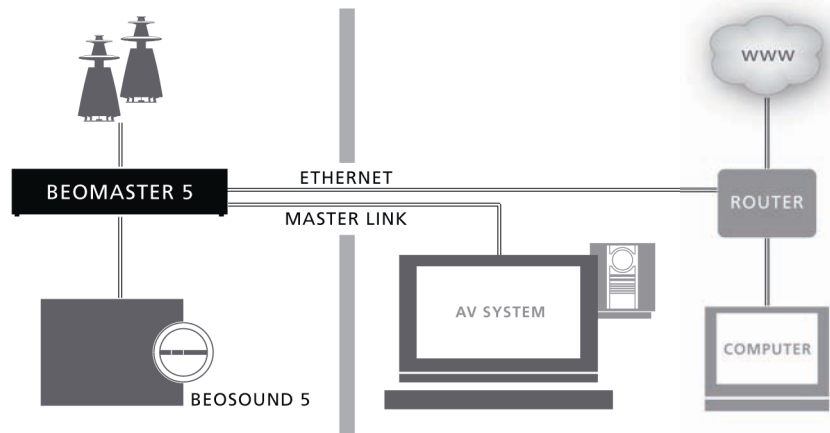
BeoMaster 5 in Option 0:

Das Durchsuchen von N.MUSIC und N.RADIO erfolgt an der BeoSound 5.

Ihr TV-Gerät in Option 2:

Ihr TV-Gerät reagiert auf sämtliche Quellenbefehle. PHOTO und WEB sind verfügbar.

Produkte auf zwei Räume verteilt ...



Wichtiger Hinweis: Die Linkoptionen für die BeoSound 5 beschränken sich auf Option 0, 1 und 2. Näheres zum Anschließen und Bedienen eines Audio-/Videosystems entnehmen Sie der Bedienungsanleitung, die Ihrem Bang & Olufsen TV-Gerät beiliegt.

Bei dieser Konfiguration befinden sich die BeoSound 5 und der BeoMaster 5 im selben Raum (dem Linkraum), während das TV-Gerät in einem anderen Raum (dem Hauptraum) aufgestellt ist.

BeoSound 5/BeoMaster 5 in Option 2:

N.MUSIC und N.RADIO sind an der BeoSound 5 verfügbar und der Ton aus dem Hauptraum ist im Linkraum zu hören.

Ihr TV-Gerät in Option 2:

N.MUSIC und N.RADIO sind über die Lautsprecher des TV-Geräts zu hören.

PHOTO und WEB sind nicht verfügbar.

Quellen im Hauptraum anhören ...

Hinweise zum Gebrauch der Beo4 ...

- > Drücken Sie **LIST**, bis die Quelle „N.RADIO“ bzw. „N.MUSIC“ in dem Beo4-Display angezeigt wird, und drücken Sie dann **GO**.

Hinweise zum Gebrauch der Beo5 ...

- > Drücken Sie den Softkey „N.MUSIC“ bzw. „N.RADIO“.

Mobile Geräte mit BeoPlayer verwenden



Mit BeoPlayer können Sie Musik auf den BeoSound 2, den BeoSound 6 sowie auf das Musikmobiltelefon Serenata kopieren. Verwenden Sie BeoPlayer zur Organisation der Musikdateien in dem jeweiligen Gerät und zum Kopieren weiterer Titel aus Ihrer N.MUSIC-Kollektion. Näheres zum Gebrauch Ihres Mobilgeräts entnehmen Sie der dem Produkt beiliegenden Bedienungsanleitung.

Um Titel aus N.MUSIC in BeoPlayer auf andere Geräte zu kopieren, müssen Sie diese unbedingt an Ihren Computer anschließen. Dazu muss der BeoSound 2 in seine Basisstation gesetzt werden und der BeoSound 6 und das Serenata müssen mit dem ihnen beiliegenden USB-Kabel angeschlossen werden.

Benutzen Sie für das Serenata den MTP-Modus. In der Bedienungsanleitung zum Serenata erfahren Sie Näheres zu den Telefoneinstellungen.



Musik auf Ihr Mobilgerät kopieren ...

- > Aktivieren Sie N.MUSIC in BeoPlayer.
- > Klicken Sie auf **COPY**, um auf das Mobilgerät/die Mobilgeräte zuzugreifen.

Der Inhalt des Geräts wird in Form einer Übersicht der bereits gespeicherten Musik angezeigt. Über der Geräteliste befindet sich eine Kapazitätsanzeige, die den verbleibenden Speicherplatz angibt.

So kopieren Sie Titel aus Wiedergabelisten in ein Gerät ...

- > Klicken Sie auf einen Titel oder ein Album und kopieren Sie ihn/es per „Drag & Drop“ in das Gerät.

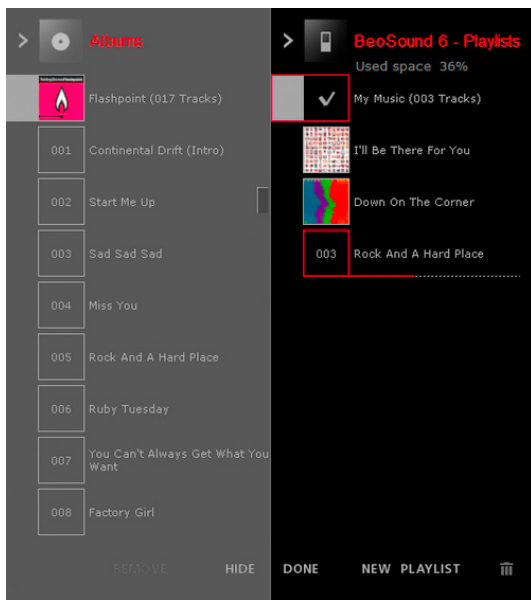


Um Titel von einer CD zu kopieren, müssen Sie diese zunächst in BeoPlayer kopieren. [Näheres erfahren Sie im Abschnitt „Musik von einer Audio-CD kopieren“](#).

Der Titel oder das Album wird sofort auf Ihrem Mobilgerät angezeigt und eine Anzeige unter dem Titel gibt Aufschluss über den Fortschritt des Kopiervorgangs (wie unten dargestellt).

Beachten Sie bitte, dass der Kopiervorgang erst abgeschlossen ist, wenn die Fortschrittsanzeige vollständig ausgefüllt ist.

Sie können während des Kopierens der Titel andere BeoPlayer-Funktionen nutzen, aber Sie dürfen dabei N.MUSIC nicht verlassen.



Hinweis: Während des Kopierens können Sie die Ansicht N. MUSIC ausblenden und den Fortschritt des Kopiervorgangs auf der rechten Seite des Bildschirms verfolgen. Die Bedienleiste kann während des Kopiervorgangs betätigt werden.

Um den Kopiervorgang abubrechen, wählen Sie den Titel oder das Album in Ihrem Mobilgerät aus und löschen ihn/es, indem Sie ihn/es per Drag & Drop in den Papierkorb verschieben. Der Kopiervorgang wird auch abgebrochen, wenn Sie BeoPlayer komplett schließen oder die Verbindung zum Mobilgerät trennen. Die Mobilgeräte unterstützen keine farbigen Listen.

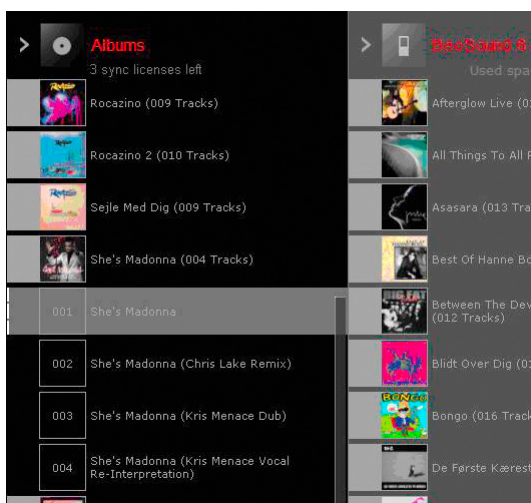
Hinweis: Sie können an dem BeoSound 6 und dem Serenata nicht gleichzeitig Musik kopieren und abspielen.

Titel auf einem mobilen Musikplayer organisieren

Die Organisation der Musikdateien auf Ihrem mobilen Musikplayer erfolgt auf ganz ähnliche Weise wie die Organisation von N.MUSIC in BeoPlayer. Zur Organisation der Musik muss Ihr mobiler Player an den PC angeschlossen sein.

Allgemeine Handhabung von DRM-Dateien

BeoPlayer unterstützt nur die Wiedergabe von Musik, die mit Microsoft Windows Media DRM geschützt ist. Das heißt, Sie müssen DRM-geschützte Musik zunächst mindestens einmal mit dem Windows Media Player abspielen, bevor Sie die Titel in BeoPlayer kopieren können. Fairplay DRM von Apple wird nicht unterstützt. Der Transfer DRM-geschützter Musiktitel auf mobile Geräte ist auf eine bestimmte Anzahl an Kopiervorgängen beschränkt. Die Anzahl der Kopiervorgänge wird von dem Music Store oder der Plattenfirma festgelegt und kann durchaus auch uneingeschränkt freigegeben sein. DRM-geschützte Musikdateien können auf das Serenata und den BeoSound 6 übertragen und mit diesen Geräten wiedergegeben werden, sofern die entsprechende Lizenz in BeoPlayer hinterlegt ist. Beachten Sie, dass der BeoSound 6 keine befristeten Lizenzen unterstützt.



DRM-geschützte Musikdateien werden bei der Übertragung auf BeoMedia 1 und den BeoMaster 5 berücksichtigt und anschließend in den Wiedergabelisten angezeigt. Eine Wiedergabe dieser Titel ist aber nicht möglich.

Beachten Sie, dass der BeoSound 2 keine DRM-Dateien unterstützt.

Besonderheiten im Umgang mit dem BeoSound 2

So aktivieren Sie den BeoSound 2 ...

- > Klicken Sie in BeoPlayer auf **N.MUSIC**.

Beachten Sie, dass es nicht möglich ist, gleichzeitig den BeoSound 2 zu benutzen und Musik zu kopieren.

Wenn Sie Dateien kopieren möchten, nachdem Sie die Wiedergabe in BeoPlayer gestartet haben ...

- > Trennen Sie den BeoSound 2 von der Basisstation.
- > Schließen Sie den BeoSound 2 wieder an.
- > Sie können aber auch 3 Sekunden **GO** gedrückt halten.

BeoSound 2 mit Windows Vista

Damit das Zusammenspiel von BeoSound 2 und Windows Vista ordnungsgemäß funktioniert, muss auf dem Computer das „Service Pack 1“ installiert sein. Der BeoSound 2 muss sich im iTunes-Modus (bzw. im Mass Storage Mode) befinden, wie der Bedienungsanleitung zum BeoSound 2 zu entnehmen ist.

Der BeoSound 2 wird wie ein Mobilgerät eines Drittherstellers dargestellt und behandelt. In BeoPlayer wird er nicht mit einem BeoSound 2-Symbol angezeigt. Der BeoSound 2 verfügt unter Vista nicht über dieselbe Funktionalität wie unter Windows XP, bei dem sich Dateien innerhalb von Ordnern verschieben lassen usw.

Wegen dieser Einschränkungen hinsichtlich des Zusammenspiels von BeoSound 2 und Windows Vista müssen Sie erst im Hauptverzeichnis der SD-Karte einen Ordner erstellen, um die Titel wiedergeben zu können.

Beachten Sie auch, dass die „Firmware update application“ des BeoSound 2 namens „BeoSound 2_PC.exe“ unter Windows Vista nicht ausgeführt wird. Das heißt, Sie können die BeoSound 2-Firmware unter Windows Vista nicht aktualisieren.

Formatieren einer Speicherkarte für den BeoSound 2

In manchen Fällen kann es sich als nützlich erweisen, das Speichermedium (die Speicherkarte) zu formatieren, um das Kopieren von Musiktiteln auf den BeoSound 2 zu ermöglichen. Durch das Formatieren der Karte wird sämtlicher Inhalt auf dieser Karte gelöscht.

So formatieren Sie die Speicherkarte ...

Setzen Sie den BeoSound 2 in die Basisstation. In BeoPlayer darf die Funktion PC CD bzw. N.MUSIC nicht aktiv sein.

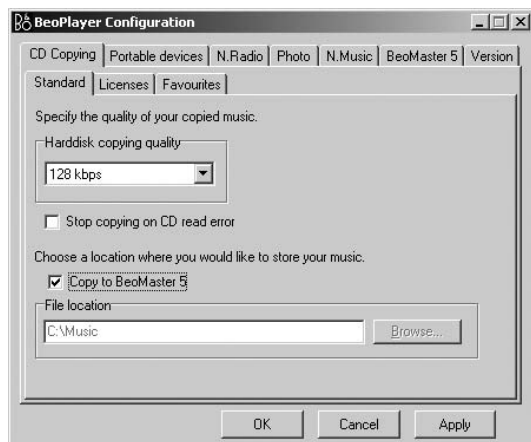
- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **CONFIG**, um das Menü „Configuration“ aufzurufen.
- > Wählen Sie die Registerkarte „Portable devices“.

Die Registerkarte „Portable devices“ auf der rechten Seite in BeoPlayer gibt Aufschluss über den auf der Speicherkarte noch verfügbaren Speicherplatz sowie über die Gesamtspeicherkapazität des Speichermediums.

- > Klicken Sie auf „Refresh“, um die verfügbaren Geräte aufzulisten.
- > Wählen Sie das zu formatierende Speichermedium aus.
- > Klicken Sie auf „Format“.

Die Textmeldung „formatting portable ...“ wird eingeblendet und die Formatierung wird ausgeführt. Beachten Sie, dass ein schreibgeschütztes Medium nicht formatiert werden kann.

Konfiguration von BeoPlayer



Einstellungen für N.MUSIC

Bevor Sie Ihre Audio-CDs kopieren bzw. „rippen“, um sie auf dem Computer zu speichern, sollten Sie die gewünschten Einstellungen für den Kopiervorgang vornehmen.

Kopierqualität

Wählen Sie die Qualität der kopierten Musik aus. Sie können die Kopierqualität für zwei unterschiedliche Zielspeicherorte eingeben, d. h. für Ihre Festplatte oder für ein Mobilgerät.

- > Klicken Sie in der BeoPlayer-Bedienleiste auf **SETUP**.
- > Klicken Sie auf **CONFIG**.
- > Klicken Sie auf die Registerkarte „CD Copying“.

Die Kopierqualität steigt mit der Bitrate (kbit/s), d. h. mit dem Datenvolumen pro Sekunde. Gleichzeitig nimmt aber auch die Größe der Datei zu. Das heißt, in höchster Qualität gespeicherte Titel beanspruchen wesentlich mehr Platz auf Ihrer Festplatte.

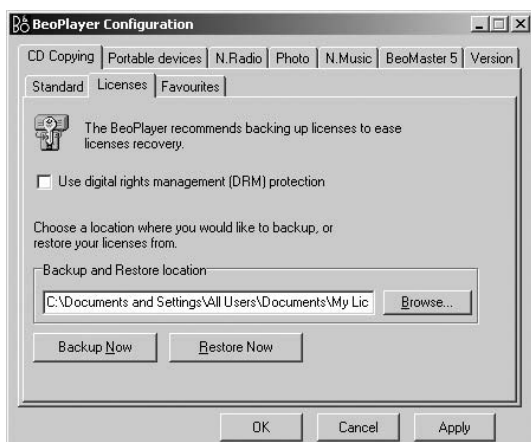
Auf den BeoMaster 5 kopieren

- > Markieren Sie das Kontrollkästchen „Copy to BeoMaster 5“. All Ihre N.MUSIC-Musiktitel werden auf den BeoMaster 5 kopiert.

Speicherort

(Falls in Ihrer Konfiguration kein BeoMaster 5 enthalten ist.)

- > Wählen Sie den Speicherort aus, an dem der/die kopierten Titel auf Ihrem Computer gespeichert werden soll(en).
- > Klicken Sie auf „Browse“, um Ihre Laufwerke und Ordner zu durchsuchen.
- > Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie fertig sind, oder ...
- > ... klicken Sie auf „Cancel“, um zur Registerkarte „Standard“ zurückzukehren.

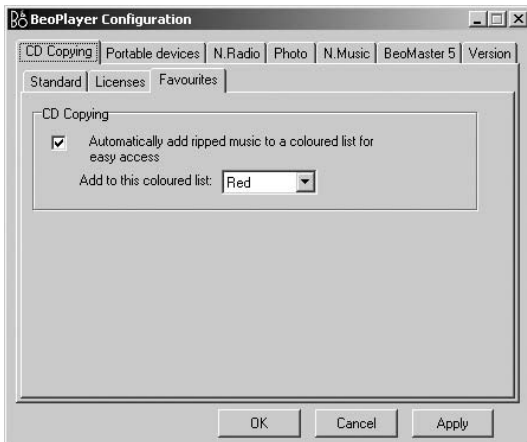


Lizenzen

Auf der Registerkarte „Licenses“ finden Sie Informationen zu Nutzungslizenzen für CDs. Es empfiehlt sich, eine Sicherungskopie Ihrer Lizenzen zu erstellen. Wenn Sie beispielsweise ein neues Betriebssystem auf Ihrem Computer installieren möchten, müssen Sie eine Kopie der Lizenzen auf einer Disk oder auf einem Netzwerklaufwerk speichern. Die Lizenzen können dann nach Abschluss der Systeminstallation wiederhergestellt werden.

DRM-Schutz

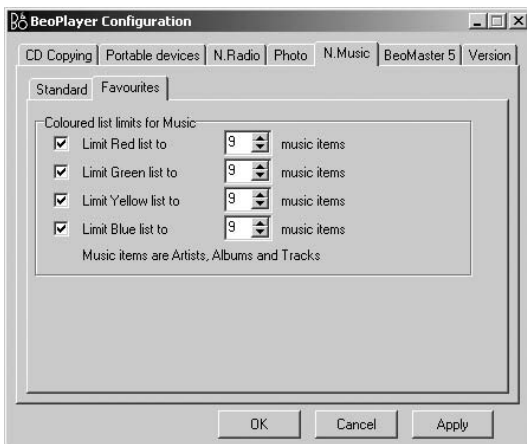
Die Option „Use DRM protection“ verhindert, dass sich Ihre Musik auf andere Laufwerke oder Mobilgeräte kopieren lässt.



Beachten Sie, dass die Option „Use DRM protection“ werkseitig deaktiviert ist. BeoPlayer/BeoPort ist nicht in der Lage, DRM-geschützte Dateien zu transferieren. Deshalb empfehlen wir, die Werkseinstellung nicht zu ändern, wenn Sie Musikdateien auf ein tragbares Gerät wie den BeoMaster 5 oder den BeoSound 2 herunterladen möchten. Durch Aktivierung des DRM-Schutzes können Sie nur noch an dem Computer auf Ihre Musik zugreifen, auf dem die Lizenz gespeichert ist.

Musik von einer CD in eine farbige Liste kopieren

Wenn Sie Musik von einer CD kopieren, bietet Ihnen die Registerkarte „Favourites“ die Option, den gericpten N.MUSIC-Titel einer bestimmten farbigen Liste hinzuzufügen. Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, ändert sich mit jedem Kopiervorgang von einer CD der Inhalt der farbigen Liste.

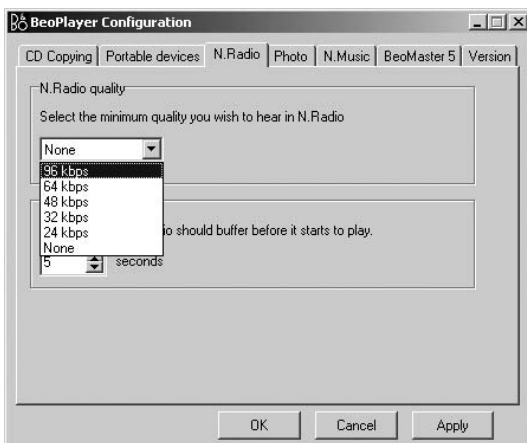


Grenzwerte in farbigen Listen

Unter „Favourites“ legen Sie den Grenzwert für die Titel/Alben in jeder farbigen Liste fest.

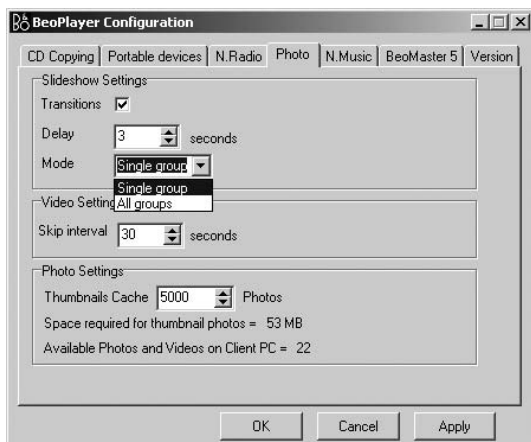
Einstellungen für N.RADIO

Sie können die Empfangsqualität für N.RADIO auswählen. Wenn Sie eine höhere Empfangsqualität in N.RADIO einstellen, empfangen Sie weniger N.RADIO-Sender.



Beachten Sie, dass sich im Menü „Configuration“ der Name der Registerkarte entsprechend den angeschlossenen Produkten ändert. Hier wird beispielsweise der BeoMaster 5 gezeigt.

Zur Optimierung des Empfangs bei einer schlechten Verbindung sollten Sie die Zwischenspeicherzeit (Buffer Time) erhöhen. Beachten Sie, dass sich dadurch die Einschaltzeit von N.RADIO verlängert.



Einstellungen für PHOTO

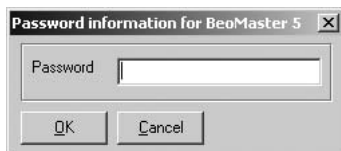
Sie können auswählen, wie lange jedes Foto auf dem Bildschirm angezeigt bleiben soll, wenn Sie eine Diavorführung starten.

Im Feld „Mode“ können Sie wählen, ob die Diavorführung gruppenübergreifend fortgesetzt werden soll oder ob die Fotos/ Videoclips aus der gewählten Gruppe wiederholt werden sollen.

Mit der Einstellung im Feld „Skip interval“ legen Sie fest, wie viele Sekunden Sie Ihre Videoclips jeweils vor-/zurückspulen, wenn Sie die Skip-Funktion – das Überspringen von Sequenzen – nutzen.

Mit der im Feld „Thumbnails Cache“ eingestellten Anzahl von Fotos legen Sie fest, wie viel Speicherplatz auf Ihrer Festplatte für Fotos verwendet werden soll.

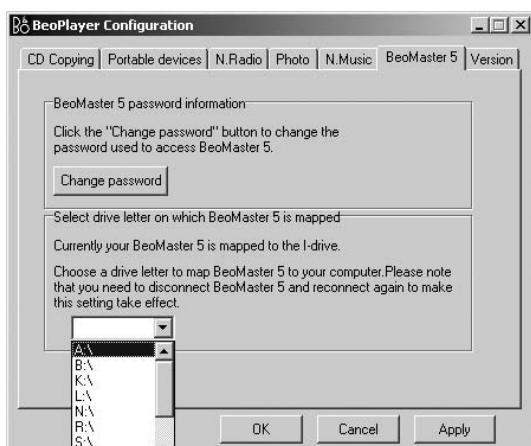
Einstellungen am BeoMaster 5 – Nur verfügbar, wenn der BeoMaster 5 in Ihrer Konfiguration enthalten ist



Passwort

Hier können Sie Ihr Passwort für den Zugriff auf den BeoMaster 5 ändern.

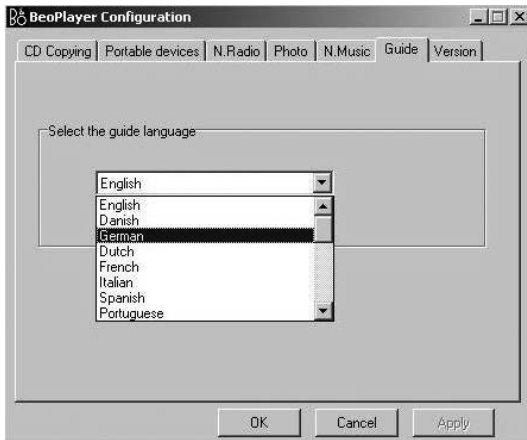
Hier müssen Sie auch angeben, welchem Laufwerk der BeoMaster 5 zugeordnet werden soll. Ändern Sie das Passwort nur, wenn das Passwort an dem BeoMaster 5 oder der BeoSound 5 geändert wurde.



Laufwerkseinstellung

Hier wird der Name des BeoMaster 5-Laufwerks angegeben, auf das sämtliche Dateien transferiert werden, wenn Sie Ordner, Wiedergabelisten usw. verschieben oder kopieren. Falls Sie sich bei diesen Einstellungen nicht sicher sein sollten, wenden Sie sich an Ihren Bang & Olufsen Fachhandelspartner, der Ihnen jederzeit gerne behilflich ist. Sie können das Passwort für Ihr Musiksystem ändern, indem Sie auf „Change password“ klicken.

Sprachversion der Anleitung

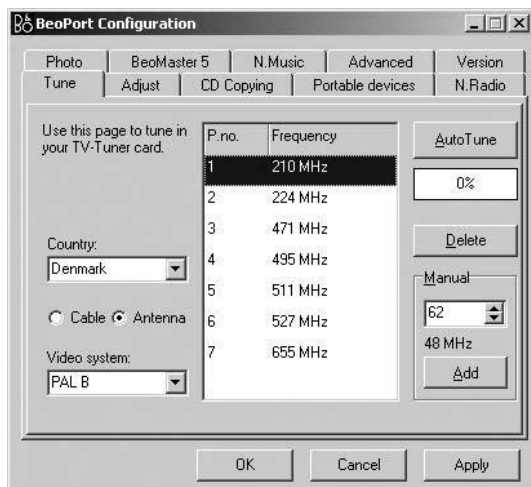


Bei der Installation von BeoPlayer/BeoPort wird diese Anleitung in der Sprache Ihrer Windows-Version installiert. Sie können dies aber jederzeit ändern, indem Sie im BeoPlayer-/BeoPort-Configuration-Menü im Reiter „Guide“ die entsprechende Einstellung vornehmen.

Grundeinstellungen

Sämtliche Angaben zur Abstimmung des TV-Geräts sind nur dann relevant, wenn BeoPort Teil Ihrer Konfiguration ist und Sie über eine kompatible TV-Tunerkarte verfügen. Bevor Sie mit der automatischen Abstimmung der TV-Programme für Ihre TV-Tunerkarte beginnen, müssen Sie sich erst vergewissern, dass unter „Video System“ das von Ihnen angegebene Übertragungssystem angezeigt wird, dass die richtige Verbindung (Kabel oder Antenne) markiert ist und dass das richtige Land ausgewählt ist.

- > Klicken Sie auf „AutoTune“, um die automatische Abstimmung der TV-Programme zu starten.



Während des Abstimmvorgangs werden die gefundenen Programme im Display angezeigt. Sie können den Abstimmvorgang jederzeit anhalten. Die bereits gefundenen Programme werden dann gespeichert.

Auf den TV-Tunerkarten werden die von Ihnen eingestellten TV-Programme mit ihren Kanalnummern und Frequenzen gespeichert. Beachten Sie, dass nicht alle TV-Tunerkarten in der Lage sind, Standardkanalnummern für TV-Programme einzuhalten.

Manuelle Abstimmung

Wenn Sie ein TV-Programm manuell einstellen möchten, weil es beispielsweise bei der automatischen Abstimmung nicht gefunden wurde, rufen Sie im Menü „Tune“ den Abschnitt „Manual“ auf.

- > Scrollen Sie durch die Frequenzen, um die hinzuzufügende Frequenz zu suchen.
- > Klicken Sie auf „Add“.

Eingestellte TV-Programme verschieben oder löschen ...

Nachdem Sie die TV-Programme eingestellt und gespeichert haben, können Sie die Reihenfolge ändern, in der diese in der Kanalliste angezeigt werden. Sie können sie beispielsweise so anordnen, dass sie der Reihenfolge der TV-Programme an Ihrem TV-Gerät entsprechen.

Sie können aber auch Kanäle aus der Kanalliste löschen. Diese beiden Aktionen werden im Menü „Configuration“ vorgenommen.

So verschieben Sie eingestellte TV- Programme ...

- > Klicken Sie auf die Registerkarte „Tune“, um die Reihenfolge der eingestellten TV-Programme zu ändern.
- > Klicken Sie auf das TV-Programm, das in der Kanalliste verschoben werden soll.

Prüfen Sie, ob das zu verschiebende TV-Programm im Fenster des TV Viewer tatsächlich angezeigt wird.

- > Verschieben Sie das TV-Programm mit der Maus per Drag & Drop an die neue Position/Kanalnummer in der Kanalliste.

Wenn unter der gewünschten Kanalnummer bereits ein TV-Programm gespeichert ist, wird das verschobene Programm zwischen die bereits vorhandenen Kanalnummern eingefügt.

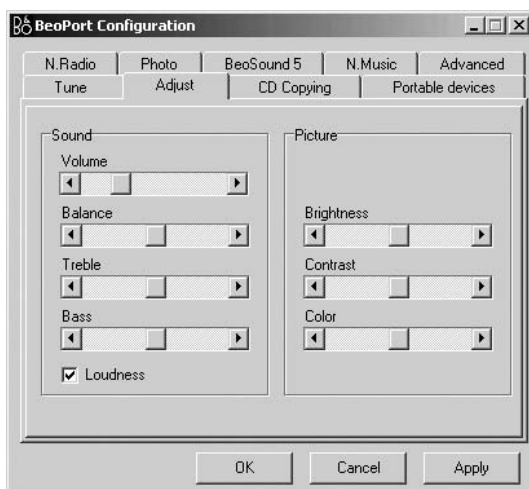
So löschen Sie eingestellte TV Programme ...

- > Klicken Sie auf die Registerkarte „Tune“, um ein eingestelltes TV-Programm löschen zu können.
- > Klicken Sie auf das TV-Programm, das aus der Kanalliste gelöscht werden soll.
- > Prüfen Sie, ob das zu löschende TV-Programm im Fenster des TV Viewer tatsächlich angezeigt wird.
- > Klicken Sie auf „Delete“.

Bild und Ton einstellen ...

Nachdem Sie Ihre TV-Programme eingestellt und gespeichert haben, können Sie die Voreinstellungen für die Tonwiedergabe ändern. Diese Toneinstellungen werden dann für alle Quellen übernommen, die über die Bedienleiste aufgerufen werden.

Falls Ihr TV-Tuner Bildeinstellungen zulässt, können Sie die Bildvoreinstellungen für Ihre TV-Tunerkarte ändern. Diese Bildeinstellungen gelten dann auch für die Videoquellen in Ihrem Hauptraum, wenn Sie diese mithilfe der Bedienleiste auf Ihrem Computerbildschirm anzeigen.



Schritte zum Ändern der Tonwiedergabeeinstellungen an Ihrem Computer (sofern erforderlich) ...

Um die Tonwiedergabepegel Ihrer Computerquellen auf eine angeschlossene Quelle abzustimmen, aktivieren Sie diese Quelle über die Bedienleiste und rufen dann das Soundkartenmischpult an Ihrem Computer auf. Dort können Sie dann die Tonwiedergabepegel vergleichen und aufeinander abstimmen.

So stellen Sie die Tonwiedergabe an dem Computer ein ...

- > Klicken Sie in der Bedienleiste auf **TV**, um ein TV-Programm aufzurufen.
- > Klicken Sie auf **SETUP**, um die AV-Tonwiedergabe auswählen zu können.
- > Klicken Sie auf **AV**, um die AV-Stereowiedergabe auszuwählen. AV ist markiert und beim wiedergegebenen Ton handelt es sich um den Master Link-Ton.
- > Klicken Sie erneut auf **AV**, um sich den Klang anzuhören und die Lautstärke der beiden Geräte zu vergleichen. Im Tonwiedergabemodus ist die Schaltfläche AV nicht markiert.
- > Rufen Sie Ihr Soundkartenmischpult auf.
- > Benutzen Sie die Schaltfläche **AV**, um zwischen der AV-Tonwiedergabe und der Computertonwiedergabe umzuschalten.
- > Stellen Sie die Tonwiedergabepegel mit dem Soundkartenmischpult nach Ihrer persönlichen Vorliebe ein.

Folgende relevante Einstellungen können vorgenommen werden:

VOLUME CONTROL

Dient der Einstellung des allgemeinen Tonwiedergabepegels der Soundkarte.

WAVE

Dient der Einstellung des Eingangspegels bei N.MUSIC.

AUX/LINE/TV

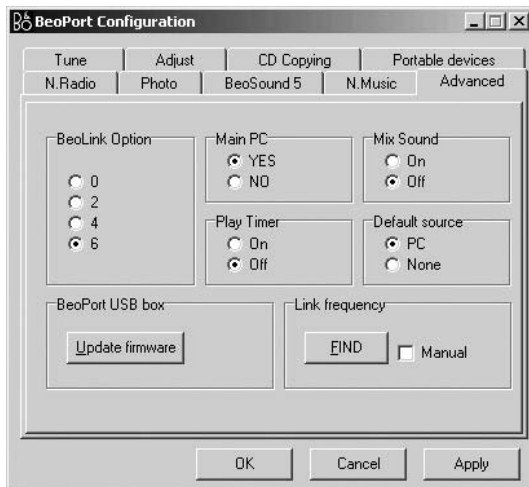
Dient der Einstellung des Tonwiedergabepegels der TV-Karte.

CD AUDIO

Dient der Einstellung des Tonwiedergabepegels an dem internen CD-ROM-Laufwerk.

Die Einstelloptionen können je nach eingebauter Soundkarte variieren.

Die erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte „Advanced“ – Nur relevant, sofern BeoPort Teil Ihrer Konfiguration ist



Optionsprogrammierung

Falls Ihr Computer Teil eines BeoLink-Setups (mit BeoPort bzw. mit dem BeoMaster 5) ist, müssen Sie unter Umständen die korrekte Option einstellen. Näheres erfahren Sie von Ihrem Bang & Olufsen Fachhandelspartner.

Hauptcomputer

Es ist möglich, mehrere BeoPorts in einem BeoLink-System einzurichten, doch N.MUSIC und N.RADIO können nur vom Hauptcomputer aus verteilt werden. Um anzugeben, welcher Computer z. B. N.MUSIC verteilt, müssen Sie unter „Main PC“ festlegen, dass der Computer der Haupt- oder ein Sekundärcomputer ist.

- > Markieren Sie die Option „Yes“, um den Computer als Hauptcomputer einzurichten oder ...
- > ... markieren Sie die Option „No“, um den Computer als einen Sekundärcomputer auszuweisen.

Play Timer

Programmieren Sie einen „Timer“ so, dass er eine Audio- oder Videoquelle wiedergibt, sofern Ihr Computer Teil einer BeoLink-Konfiguration ist. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie einen Timer verwenden möchten, um ein Audiosystem zu aktivieren (Weckfunktion), bzw. wenn Sie jeden Abend die Nachrichten direkt an Ihrem Computerbildschirm ansehen wollen. Sie können auch die Quelle „Standby“ auswählen, um Ihre Quellen jeden Abend automatisch zu einer bestimmten Uhrzeit auszuschalten.

Beachten Sie, dass alle Einstellungen für die Timer-Programmierung an der angeschlossenen Quelle (z. B. an Ihrem Audiosystem oder an Ihrem TV-Gerät) vorgenommen werden müssen.

- > Markieren Sie die Option „ON“, um den Play Timer zu aktivieren, oder ...
- > ... markieren Sie die Option „OFF“, um den Play Timer zu deaktivieren.

Ton mischen

Der Ton von jeder verfügbaren Master Link-Quelle kann mit dem Ton von Ihrem Computer gemischt werden. Wenn Sie gleichzeitig eine CD und den Ton eines Computerspiels anhören möchten, markieren Sie unter „Mix Sound“ die Option „ON“, um beide Quellen über die Lautsprecher wiederzugeben.

Standardquelle ...

Wenn Sie BeoPlayer starten, wird standardmäßig automatisch der Quellcomputer ausgewählt. Falls Sie den Ton von Ihrem Computer nicht hören möchten, sollten Sie diese Einstellung ändern.

- > Markieren Sie die Option „PC“, um den Computer als Standardeinstellung auszuwählen, oder ...
- > ... markieren Sie die Option „None“, um BeoPlayer zu starten, ohne dass eine Quelle aktiviert ist.

Das Feld „BeoPort USB box“ ...

Jedes Software-Update enthält auch Software für die BeoPort-Box. Durch Klicken auf die Schaltfläche „Update firmware“ im Feld „BeoPort USB box“ wird überprüft, ob bei Ihnen die aktuellste Softwareversion (aus dem Internet oder von einer CD-ROM) installiert ist.

- > Klicken Sie auf „Update firmware“.
- > Befolgen Sie die Hinweise auf dem Bildschirm.

Linkfrequenz ...

Um Ton und Bilder von Ihrem Videosystem empfangen zu können, müssen Sie die Nummer des jeweiligen Kanals einstellen, auf dem das Signal ausgestrahlt wird. In bestimmten Bang & Olufsen Systemen wird diese Linkfrequenz automatisch gesucht.

Sie können die Linkfrequenz in Bang & Olufsen Systemen, die die automatische Suche unterstützen, auch manuell einstellen.

- > Klicken Sie hierzu zunächst auf die Option „Manual“ und anschließend auf „Find“.

Den Hinweisen auf dem Bildschirm entnehmen Sie, ob die Frequenz automatisch gefunden wurde. In diesem Fall wird die Frequenz gespeichert.

Hinweis: Die US-Version von BeoPlayer/BeoPort unterstützt die Übertragung von Videoquellen aus dem Hauptraum an den Computer nicht.

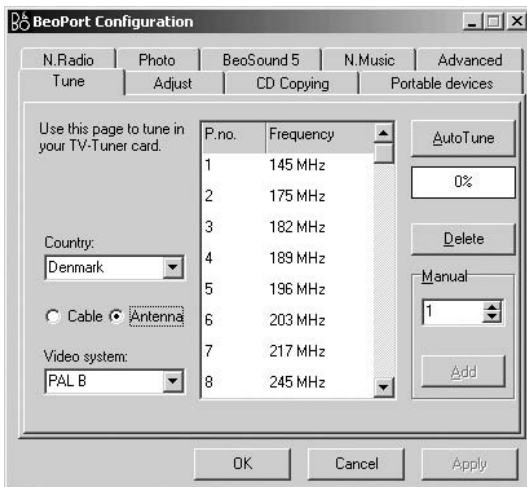
Falls die Frequenz nicht automatisch gefunden wird ...

Befolgen Sie die Hinweise auf dem Computerbildschirm, um eine manuelle Suche der Linkfrequenz vorzunehmen.

So nehmen Sie Einstellungen an dem Videosystem vor ...

- > Klicken Sie auf die Option **CONFIG**, die sich in der Bedienleiste unter **SETUP** befindet.
- > Wählen Sie die Registerkarte „Advanced“.
- > Markieren Sie im Feld „Link frequency“ das Kontrollkästchen „Manual“.
- > Klicken Sie auf „FIND“.
- > Befolgen Sie die Hinweise auf dem Bildschirm.

Nachdem Sie die Suche durch Drücken auf „OK“ initiiert haben, können Sie das Videosystem wechseln.



Auf der Registerkarte „Tune“ finden Sie die Einstellung „Video system“.

Videosystemeinstellungen ...

Bevor Sie an Ihrem Computerbildschirm fernsehen können, müssen Sie sich vergewissern, dass Sie die korrekten Länder- und Videosystemeinstellungen vorgenommen haben. In manchen Regionen und Ländern (so z. B. in Frankreich) wird das Fernsehsystem SECAM verwendet.

Falls Sie in einem dieser Gebiete wohnen sollten, müssen Sie unter Umständen entsprechende Einstellungen an Ihrem Videosystem vornehmen, wenn Sie ein Linkraumprodukt verwenden. Wenn Sie bestimmte STB-Programme oder Videokassetten anschauen möchten, die das PAL-System verwenden, müssen Sie im Menü „Configuration“ die Einstellung „Video system“ in „PAL“ ändern.

Näheres zu den verfügbaren TV-Tunerarten und deren Handhabung der PAL- und SECAM-Systeme erfahren Sie von Ihrem Fachhandelspartner.

- > Wählen Sie die Option „PAL“ an Stelle von „SECAM“, um das Videosystem zu ändern.

Systemanforderungen von BeoPlayer und BeoPort

Hardwareanforderungen:

Prozessor: Min. 1 GHz

Arbeitsspeicher: Min. 512 MB RAM

Grafikkarte: Min. 32 MB Video RAM mit Unterstützung für Super VGA (800x600)

Benötigter Speicherplatz: Min. 100 MB freier Speicherplatz

USB-Anschluss: Ein freier Anschluss für BeoPort

Betriebssystemanforderungen:

Windows Vista oder Windows XP

DirectX 8.1 oder neuer

Media Player 9.0 oder neuer

Unterstützte Medienformate

Standardmäßig unterstützte Fotoformate: JPG, JPEG, BMP, PNG, TIFF, GIF und TIF.

Standardmäßig unterstützte Videoclipformate: AVI, ASF, WMV, MPG, MPEG. Das ist jedoch von dem in Ihrem Computer installierten Codec abhängig.

Unterstützte N.MUSIC-Formate: MP3, WMA, WAV (mit dem BeoMaster 5 auch M4A, AAC, MP4).

Software-Update – BeoMaster 5

Die Software des BeoMaster 5 wird regelmäßig aktualisiert. Darüber hinaus wird Ihnen auch neue BeoMaster 5-Software angeboten. Wenn ein Dialogfeld mit der Frage eingeblendet wird, ob Sie neue Software installieren möchten, können Sie die Option „Later“ auswählen.

Nach Auswahl der Option ‚Later‘ können Sie die Option „Update software“ aufrufen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Bang & Olufsen Symbol klicken. Durch Klicken auf diese Option wird der Update-Vorgang gestartet.

Registrierung von BeoPlayer oder BeoPort

Nachdem Sie die Ersteinstellungen für BeoPlayer bzw. BeoPort vorgenommen haben, werden Sie aufgefordert, das Produkt registrieren zu lassen, sofern Sie Zugang zum Internet haben. Die Registrierung ist erforderlich, um den Serviceumfang von BeoPortal nutzen zu können. Selbstverständlich werden Ihre Registrierungsdaten von Bang & Olufsen höchst vertraulich behandelt.

Die Registrierung dient ausschließlich der Nutzung von BeoPortal. Falls Sie sich nicht registrieren lassen möchten, werden Ihre Musiktitel als „unbekannt“ gespeichert. Falls Sie trotzdem Tag-Informationen für Ihre gespeicherten CD-Titel verwenden möchten, müssen Sie diese Daten manuell eingeben. Dies können Sie in dem Abschnitt „INFO“ vornehmen, der in der Bedienleiste eingeblendet wird, wenn Sie N.MUSIC auswählen.

Falls Sie sich noch nicht registrieren haben lassen ...

Wird automatisch ein Registrierungsformular auf dem Bildschirm eingeblendet.

- > Wählen Sie die Option „New User“ und füllen Sie das Formular aus.

Falls Sie sich bereits registrieren haben lassen ...

- > Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihre E-Mail-Adresse ein.

Um Informationen von BeoPortal zu beziehen, muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden und online sein. Wenn Sie keinen Zugang zum Internet besitzen, werden Sie auch nicht aufgefordert, sich registrieren zu lassen. Wenn Sie jedoch zu einem späteren Zeitpunkt einen Internetzugang einrichten sollten, werden Sie automatisch aufgefordert, sich registrieren zu lassen.

Falls Sie Ihren Benutzernamen vergessen haben sollten ...

Befolgen Sie einfach die Hinweise auf dem Bildschirm. Sie werden aufgefordert, Ihre E-Mail-Adresse zu übermitteln. Daraufhin wird Ihnen der Benutzername per E-Mail mitgeteilt.

Schritte zum Entfernen von BeoPlayer/BeoPort (sofern erforderlich)

Sollte es erforderlich sein, die Anwendung zu deinstallieren, haben Sie die Auswahl, das gesamte BeoPlayer/BeoPort-Verzeichnis zu entfernen oder einen benutzerdefinierten Löschvorgang durchzuführen, in dessen Rahmen nur die Dateien entfernt werden, die unmittelbar mit der BeoPlayer/BeoPort-Anwendung zusammenhängen.

Wenn Sie die BeoPort-Anwendung erneut installieren, wird die vorhandene Version von BeoPort automatisch überschrieben.

So entfernen Sie die Anwendung ...

- > Rufen Sie in der Systemsteuerung Ihres Computers unter „Software“ die Funktion „Programme ändern oder entfernen“ auf.
- > Klicken Sie in der Liste der Anwendungen auf BeoPlayer/BeoPort, um diesen Eintrag auszuwählen.
- > Klicken Sie auf „Entfernen“, um die Anwendung zu löschen.
- > Klicken Sie auf „Entfernen“, um die Anwendung zu löschen.
- > Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.
- > Befolgen Sie die Hinweise auf dem Computerbildschirm.
- > Klicken Sie auf „Fertig stellen“, um den Löschvorgang der BeoPlayer/BeoPort-Anwendung abzuschließen.
- > Sie müssen die Datei SETUP.EXE auf der BeoPort-CD-ROM ausführen, um die Installation erneut zu starten.

Updates der BeoPlayer-Software sind unter www.beoplayer.com erhältlich.

**About
BeoPlayer
BeoPort
Bang & Olufsen**

Terms of use Use of Bang & Olufsen BeoPlayer/BeoPort requires the accept of this End User Licence Agreement, which terms you are considered to accept if you continue downloading this software. The BeoPlayer/BeoPort and this Agreement does not in any way provide you with any license or permission to use the Name, Logo or any Trademark used or registered by Bang & Olufsen. Reverse engineering, decompilation, disassembling of the Freeware or any of its content is prohibited. Renting, lending, networking, reselling, or redistribution of the software is also prohibited. Bang & Olufsen will not be liable for any loss, including but not limited to, direct damage and/or loss, loss of profits, consequential loss, personal injury and/or injury to your personal property, due to download, use, inability to use and/or defect in the software. Bang & Olufsen will under no circumstances be liable for the content that may be stored using the software. Bang & Olufsen strongly advise you not to download illegal music. Bang & Olufsen is very concerned about your privacy and will protect the privacy of information you provide with the end user registration.



Microsoft Inc.

Microsoft Windows Media Technologies
Portions based upon Microsoft Windows Media Technologies.
Copyright © 1999-2002 Microsoft Corporation. All rights reserved. Microsoft, Windows Media and the Windows Logo are registered trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries.

Microsoft Windows Media Rights Manager Restore and Security Upgrade Privacy Statement

Microsoft is very concerned about your privacy and will protect the privacy of information you provide through the Windows Media Rights Manager Restore and Security Upgrade (Individualization) services.

Restore Service:

In order to allow for a restore service, Microsoft and our partners (Record labels, Players, Video labels, and many others) worked to develop a restore schema. The goal of this service is to grant users permission to restore and move digital media licenses between personal machines for legitimate use. This service allows for a limited number of license transactions. When you restore your licenses you are sending some information to Microsoft that uniquely identifies your machine for internal tracking purposes. We store this unique machine

identifier in a database and keep track of the number of times you attempt restore. Note that we do not share this unique machine identifier with any other services either internal or external to Microsoft. You also are sending some security information that enables us to restore your licenses to the new computer (or same computer that has either re-installed the OS or changed some hardware component). None of the security information is stored permanently. In the event that you exceed the limits of our restore schema you will be asked to provide some personally identifiable information. This information is necessary to prevent fraudulent restores and piracy of protected content. In addition, the data may be used internally to perform aggregate analysis of the restore service, such as helping to ensure that we have adequate capacity and security to meet the demand for the service. The personally identifiable information that you provide will not be used for any other purpose. It will be securely stored in a dedicated database located in the United States of America, and will be kept separate from information you may have provided to Microsoft in other contexts. This information will not be shared with any other services either internal or external to Microsoft. Both the unique machine identifier and any personally identifiable information will be transported and stored in a secure environment that protects against unauthorised access, data corruption or loss, and unwanted use or distribution. If you would like to access the personally identifiable information you have provided to Microsoft through the restore service, you can send your request by e-mail to drmpii@microsoft.com.

Security Upgrade (Individualization):

In order to use content with a higher security rating, some vendors require that you upgrade your security components in the Windows Media Rights Manager. Microsoft provides this service and no unique information is shared with the content providers or any third parties. When you upgrade your security level, you are sending some information to Microsoft that uniquely identifies your machine for internal tracking purposes. We store this unique machine identifier in a database and keep track of the number of times you attempt to upgrade your security. We may also use this data internally to perform aggregate analysis of the security upgrade service, such as helping to ensure that we have adequate capacity and security to meet the demand for the service. Note that we do not share this unique machine identifier with any other services either internal or external to Microsoft. You also are sending some

security information that enables us to deliver the appropriate security upgrade to your machine. None of the security information is stored permanently. We also keep track of which security upgrade files were downloaded to your machine. This information is not used to identify your machine, but to help Microsoft prevent security breaches that could affect legitimate users. The unique machine identifier and the security upgrade file information will be transported and stored in a secure environment that protects against unauthorized access, data corruption or loss, and unwanted use or distribution.

Contacting Microsoft:

If you believe that Microsoft has not adhered to these privacy principles, please notify us by e-mail at drmpriv@microsoft.com or by postal mail at the following address: Microsoft Corporation, Attn: Windows Media Rights Manager Service, One Microsoft Way, Redmond, Washington 98052-6399, USA. We will use commercially reasonable efforts to promptly determine and correct the problem.

**Metadata Content and Media Recognition Software
Provided by All Media Guide, LLC**

© 2007 All Media Guide, LLC

AMG Flow-Down License Terms (Terms of Use)

This application incorporates software and technology of All Media Guide, LLC. ("AMG"). The AMG software and technology (the "AMG Technology") allows End Users to access music-related data ("AMG Data") over the Internet and otherwise from proprietary AMG databases (the "AMG Databases") located on AMG servers (the "AMG Servers") and to perform other functions (collectively with the AMG Technology, AMG Data, AMG Databases and AMG Servers, the "AMG Services"). AMG grants you a limited, non-exclusive, non-transferable, and non-sublicensable right and license to access and use AMG Services only by means of the intended End User functions of this application software. You agree that you will use the AMG Services for your own personal non-commercial use only. You agree not to: (i) assign, copy, transfer or transmit the AMG Data to any third party; (ii) use or exploit the AMG Services, except as expressly permitted herein; (iii) decompile, disassemble or reverse engineer the AMG Services or any component thereof; (iii) remove any copyright, trademark, trade names, logos or other intellectual property notices in the AMG Services; or (iv) sell, distribute, publish, disclose, lease, license transfer or otherwise use the



AMG Services, or any portion thereof, other than as expressly provided in these Terms of Use. You agree that the license to use the AMG Services granted herein will terminate if you violate these restrictions. In addition, AMG may revoke or terminate this license at any time at its sole discretion. If your license terminates, you agree to cease any and all use of the AMG Services. You agree to defend, indemnify and hold harmless AMG and its affiliates from all liabilities, claims and expenses, including attorneys' fees arising from your breach of these Terms of Use. AMG reserves all rights in the AMG Services, including all ownership rights. You acknowledge that as between you and AMG, all right, track and ownership to the AMG Services and components thereof remain the exclusive property of AMG, and nothing herein will be deemed to grant you any ownership rights in the AMG Services. You agree that AMG may enforce its rights under this Agreement against you directly in its own name. AMG reserves the right to delete data from the AMG Databases or to change data categories for any cause that AMG deems sufficient. No warranty is made that the AMG Technology or AMG Servers are error-free or that functioning of AMG Technology or AMG Servers will be uninterrupted. AMG is not obligated to provide you with any new, enhanced or additional data types or categories that AMG may choose to provide in the future and is free to discontinue its online services at any time, without any obligation to you. To the extent that you, the End User, provide any information or original works of authorship to be added to AMG Databases, you represent and warrant that you are the sole author of such work(s) and further hereby assign to AMG all rights of copyright therein, including the right to register the copyright in such work(s) as part of the AMG Database.

THE AMG SERVICES AND COMPONENTS THEREOF ARE PROVIDED TO YOU "AS IS." AMG MAKES NO REPRESENTATIONS OR WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED, REGARDING THE ACCURACY OF THE AMG SERVICES INCLUDING WITHOUT LIMITATION THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, Track AND NON-INFRINGEMENT. AMG DOES NOT WARRANT, GUARANTEE OR MAKE ANY REPRESENTATIONS REGARDING THE CORRECTNESS, ACCURACY, RELIABILITY, CURRENTNESS OR THE RESULTS THAT WILL BE OBTAINED BY YOUR USE OF THE AMG SERVICES. IN NO CASE WILL AMG OR ITS AFFILIATES BE LIABLE TO YOU OR ANY THIRD PARTY FOR ANY INDIRECT, CONSEQUENTIAL, INCIDENTAL,

SPECIAL, PUNITIVE OR OTHER DAMAGES INCLUDING WITHOUT LIMITATION ANY LOST PROFITS OR LOST REVENUES OR INTERRUPTION WITH BUSINESS UNDER ANY THEORY OF LAW, INCLUDING CONTRACT, TORT, NEGLIGENCE, INDEMNITY, STRICT LIABILITY, PRODUCT LIABILITY, OR OTHERWISE ARISING OUT OF OR IN ANY WAY RELATED TO THE USE OF THE AMG SERVICES. IN NO EVENT WILL AMG'S LIABILITY FOR DAMAGES WITH RESPECT TO THE AMG SERVICES BE IN EXCESS OF TEN DOLLARS REGARDLESS OF THE FORM OF THE CLAIM. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OF LIABILITY FOR INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THE ABOVE EXCLUSION MAY NOT APPLY TO YOU.